



Sektion  
WEITWANDERER

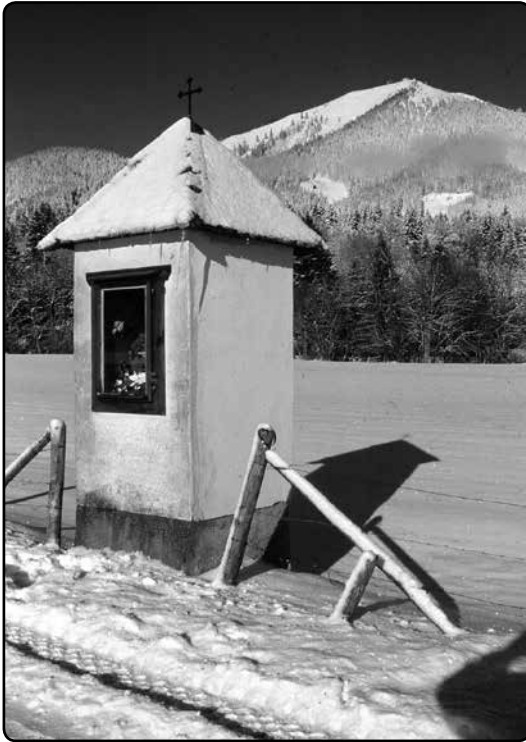
# Mitteilungen



Jahrgang 26

Februar 2004

1/2004 · Heft 98



Gemeindealpe

Foto: Erika Käfer

Aus dem Inhalt:	Seite
Neues aus der Sektion .....	2
Nachrichten aus Wien .....	3
Nachrichten aus Niederösterreich .....	4
Nachrichten aus Oberösterreich .....	5
Nachrichten aus der Steiermark .....	5
Nachrichten aus Salzburg .....	6
Nachrichten aus Kärnten .....	7
Neues für Weitwanderer .....	9
Klettersteige auf österr. Weitwanderwegen .....	9
Alles lesen! .....	10
Wir danken .....	10
In eigener Sache .....	10
Österr. Bergrettungsdienst .....	11
Wir gratulieren .....	11
ÖBB VORTEILScard alpin .....	12
Wir trauern um unsere Toten .....	12
Beitrittserklärung .....	12
Bücher .....	13
Wanderkarten .....	14
Wir und die Umwelt .....	15
Anmeldekarte f. d. Weitwanderertreffen .....	16
Termine .....	16
Impressum .....	16

## Einladung

### zur 26. Mitgliederversammlung der OeAV-Sektion Weitwanderer

Ort: Restaurant „Wienerwald“, Mariahilfer Straße 156, 1150 Wien

Zeit: Samstag, 6. März 2004, 15 Uhr

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Entgegennahme der Geschäftsberichte des Vorstandes
3. Bericht der Rechnungsprüfer
4. Entlastung des Vorstandes
5. Genehmigung des Haushaltsvoranschlages
6. Allfälliges

Stimmberechtigt sind folgende Mitgliederkategorien: A, B, SEN, JUN und C. Schriftliche Anträge stimmberechtigter Mitglieder an die Mitgliederversammlung müssen bis 20. Februar 2004 bei der Sektionsanschrift, Thaliastraße 159/3/16, A-1160 Wien, eingelangt sein.

## Einladung

zum

### 29. Wiener Weitwanderertreffen

ebenfalls am Samstag, 6. März 2004, ab 15 Uhr

im Rahmen der Mitgliederversammlung

(mit Power-Point-Präsentation „25 Jahre Sektion Weitwanderer“)

## Einladung

zum

### 27. Steirischen Weitwanderertreffen

(mit Videofilm „Eibiswalder Wandertage 2003“)

am Samstag, 13. März 2004, 15 Uhr, in Graz,

Brauhaus Puntigam, Triester Straße 361

(Näheres im Blattinneren)

## Einladung

zum

### 5. Internationalen Kärntner Weitwanderertreffen

anlässlich „25 Jahre Sektion Weitwanderer“

vom 19. bis 23. Mai 2004 in St. Jakob im Rosental

(siehe Beitrag des Vorsitzenden: „Neues aus unserer Sektion“)

Anmeldeformular auf der letzten Seite



## Liebe Mitglieder und Weitwanderfreunde!

Zunächst einmal möchte ich mich auf diesem Wege für die Weihnachts- und Neujahrswünsche, welche uns erreicht haben, herzlichst bedanken. Mancher wird die ersten Touren im neuen Jahr

bereits hinter sich gebracht, jedenfalls aber die Vorbereitungen für die diesjährige Wandersaison in Angriff genommen haben, hoffentlich mit der Absicht, an der einen oder anderen Veranstaltung unserer Sektion teilzunehmen. Der folgende Beitrag möge bei der Auswahl eine Anregung bringen.

### 25 Jahre Sektion Weitwanderer

Ich sehe es als gutes Vorzeichen an, dass sich ausgerechnet **13** Männer (unter ihnen der Sektionsgründer Carl Hermann) am 17. Februar 1979 im 12. Wiener Gemeindebezirk – in den Räumlichkeiten der damaligen Ortsgruppe Wienerland der OeAV-Sektion Wiener Lehrer – eingefunden hatten, um die Sektion Weitwanderer als die 168. Sektion des Oesterreichischen Alpenvereins zu gründen. Einziger Wermutstropfen in diesem Zusammenhang ist die Tatsache, dass sowohl das Protokoll über die Sektionsgründung als auch jenes der 1. Mitgliederversammlung in Verstoß gerieten.

### Die Jahre davor .....

Als für die Sektionsgründung ausschlaggebend ist wohl die Eröffnung des Nord-Süd-Weitwanderweges 05 (NSWW 05) im Jahre 1970 anzusehen. Dieser zog von Anbeginn die Weitwanderer in einen Bann (bis 1982 waren es immerhin – nachweislich – 4660 Begeher) und ließ die Hoffnung aufkeimen, mit der Gründung eines eigenen Wandervereins einen Teil der „Nord-Süd-Weg-Wanderer“ in diesen Verein integrieren zu können. Hektisch waren die Vorbereitungen, die dem Jahr der Sektionsgründung vorangingen, gab es doch größere Auffassungsunterschiede, und die Meinungen prallten oft hart aufeinander. Bereits vor der Sektionsgründung bestanden in Graz, Wien, St. Pölten und Linz Wandergruppen, die zu „Wanderzellen“ ausgebaut werden sollten. Einige Gründungsmitglieder vertraten jedoch die Meinung, dass eine gut funktionierende Sektion nur an einem zentral gelegenen Ort konzentriert arbeiten kann, um Bestand zu haben. Aber auch so mancher Vorsitzende der etablierten Sektionen bekam – ob der vielen „Gleichgesinnten“ – gelegentlich das sprichwörtliche „Fracksausen“ auf Grund befürchteter Übertritte zur „neuen Sektion“.

### Wie waren die Anfänge wirklich?

Als Sitz der neu gegründeten Sektion wurde schließlich die Heimatstadt Gmünd/NÖ des Sektionsgründers Carl Hermann festgelegt. Für einige Bundesländer wurden so genannte „Beiräte“ ernannt. Mit dem Gedanken an die tausenden NSWW-Begeher hatte man mit einer regen Nachfrage gerechnet, der Zustrom an Mitgliedern hielt sich jedoch in Grenzen. So betrug im Jahre 1980 der Mitgliederstand samt Gastmitgliedern (Zeitungsbezieher und Mitglieder anderer Sektionen) 342 Personen, im Jahre 1981 waren es 188 Hauptmitglieder (A, B, SEN, Jgd.) sowie 296 Gastmitglieder. Als erschwerend stellte sich in der Folge der überregionale Status der Sektion heraus, da durch die Streuung der Mitglieder und natürlich auch der Vorstandsmitglieder die Abwicklung der Vereinstätigkeit zum Teil nur auf postalischem Wege möglich wurde. Diese bis heute bestehende Schwierigkeit wird nur durch Nutzung moderner Medien (Internet) etwas gemildert, außerdem finden in regelmäßigen Abständen Weitwanderertreffen in Wien, Graz, Linz und St. Pölten bzw. zu besonderen Anlässen auch in Kärnten statt. Die Vorstandssitzungen bzw.

die Mitgliederversammlungen haben sich zunehmend auf den zentralen Tagungsort Wien eingependelt. Als wichtigstes Kommunikationsmedium zwischen Sektion und Mitglied haben sich jedoch unsere Sektionsmitteilungen etabliert.

### Wie ging es weiter mit der Entwicklung der Sektion?

Nachstehend soll das Sektionsgeschehen der vergangenen 25 Jahre vor Ihrem geistigen Auge als Drehbuch präsentiert und eine Betrachtung der Geschehnisse dieser Zeit angestellt werden.

- 1980** Beginn der Herausgabe von Sektionsmitteilungen (Heft 1 Ende 1979, danach periodisch 4 x jährlich) sowie Übergabe von fünf Mariazellerwegen an die Öffentlichkeit. Erste Mitgliederversammlung in Mariazell. Der Nord-Süd-Weg 05 besteht seit 10 Jahren.
- 1981** Anlässlich der Eröffnung des Südalpenweges 03 findet in Kötschach-Mauthen/Kärnten das 1. Internationale Weitwanderertreffen statt.
- 1982** Baubeginn der Pauluskapelle auf der Weinebene.
- 1983** Weihe der Kapelle im Beisein des Landeshauptmannes der Steiermark, von Vertretern der Öffentlichkeit und des OeAV-Vorsitzenden Prof. Louis Oberwalder. Eröffnung des Traisentaler Rundwanderweges auf dem Türitzer Höger und gleichzeitige Herausgabe einer Wegbeschreibung.
- 1984** Installation eines elektrischen Geläutes in der Pauluskapelle. Alpenvereinssymposium in Brixen mit einem Arbeitskreis „Weitwandern“, erfolgreich gestaltet durch unser Mitglied Pater Heinz Schulte.
- 1985** Weitwanderwoche in Wien.
- 1986** Weitwandersymposium in Mariazell als weiterführende Veranstaltung nach Brixen durch den OeAV-Verwaltungsausschuss. Übernahme der Wandererbetreuung für fünf Weitwanderwege (01, 03, 05, 06 und 10). Sektionsgründer Carl Hermann verstirbt am 11. November.
- 1987** Günther Eigenthaler führt die Sektion interimistisch vom 12. November 1986 bis 30. Mai 1987. Fritz Käfer tritt die Nachfolge an. 2. Internationales Weitwanderertreffen in Diex/Kärnten.
- 1988** Errichtung einer Notunterkunft auf dem NSWW 05, die den Namen des Sektionsgründers Carl Hermann trägt. Eröffnung des Oberösterreichischen Mariazellerweges in Laussa am 18. Juni.
- 1989** Internationales Weitwanderertreffen in Wien anlässlich „10 Jahre Sektion Weitwanderer“.
- 1990** Internationales Weitwanderertreffen in Eibiswald. Finanzielle Beteiligung an der Errichtung einer Notunterkunft beim Gleinalmhaus. Errichtung eines Carl-Hermann-Gedächtnissteines auf dem Gaisberg/Salzburg.
- 1991** Veröffentlichung eines Verzeichnisses „Haupt- und Weitwanderwege in Niederösterreich, Wien, und Burgenland“. Ausstattung der Carl-Hermann-Notunterkunft mit einer Photo-Voltaik-Anlage. 3. Internationales Weitwanderertreffen in St. Paul im Lavanttal/Kärnten.
- 1992** Umstellung der Mitgliederverwaltung auf EDV-Betrieb. Weitwanderertreffen in München.
- 1993** Internationales Weitwanderertreffen in Adlwang/OÖ. Installation einer Notrufanlage in der Notunterkunft beim Gleinalmhaus. Umstieg auf elektronische Finanzbuchhaltung (FIBU).
- 1994** Teilnahme an einem Internationales Weitwanderertreffen in Slowenien. Übernahme der Wandererbetreuung des Ostösterreichischen Grenzlandweges 07.

- 1995** 4. Internationales Weitwanderertreffen in Ferlach/Kärnten. Anbringung von Gedenktafeln anlässlich des 25-jährigen Bestehens des NSWW 05 sowohl an dessen Ausgangspunkt auf dem Nebelstein als auch an seinem Endpunkt in Eibiswald. Übernahme der Wandererbetreuung des Zentralalpenweges 02, des Voralpenweges 04 und des Salzsteigweges 09.
- 1996** Teilnahme am 2. Internationalen Weitwanderertreffen in Slowenien.
- 1997** Erstellung einer Wegbeschreibung für den Burgenland-Weitwanderweg. Instandsetzung der durch Blitzschlag zerstörten Photo-Voltaik-Anlage in der Carl-Hermann-Notunterkunft. Übernahme der Wandererbetreuung des Mühlviertler Mittellandweges 150 (Teilstück Pürnstern – Haunsberg).
- 1998** Übernahme des Großen Tullnerfelder Rundwanderweges (sowohl Weg- als auch Wandererbetreuung) und Herausgabe einer Beschreibung für diesen Weg.
- 1999** Die Sektion feiert ihr 20-jähriges Bestehen mit einem Weitwanderertreffen in Gmünd/NÖ.
- 2000** Der NSWW 05 besteht seit 30 Jahren.
- 2001** Als letzter wird der Eisenwurzenweg 08 zur Wandererbetreuung übernommen. Die Sektion betreut nun **alle zehn** Österreichischen Weitwanderwege.
- 2002** Radpilgerreise nach Santiago de Compostela. Wanderfahrt in die Sächsische Schweiz.
- 2003** Die Pauluskapelle ist 20 Jahre alt. Beginn der Herausgabe von Weitwanderwegführern (im Eigenverlag) mit dem Weg 08. Mitgliederstand per 31. Dezember 2003: 560 Vollmitglieder, 191 C-Mitglieder und 307 Zeitungsbezieher. Darüber hinaus werden die Mitteilungen noch an 319 Freibezieher (Sektionen, AV-Mitarbeiter, Kontrollstellen, Gasthöfe usw.) abgegeben.

In dieser Aufstellung konnte ich Ihnen lediglich die einprägsamsten Ereignisse aufzählen. Immerhin gab es in den letzten 15 Jahren etwa 1950 Veranstaltungen mit rund 41.000 Teilnehmern. Darüber hinaus betreut unsere Sektion – markierungsmäßig – etwa 700 km des niederösterreichischen Wegenetzes.

Ein **ehrendes Gedenken** gilt an dieser Stelle allen unseren verstorbenen und/oder verunglückten Kameradinnen und Kameraden.

#### Mitgliederversammlung – Weitwanderertreffen

Nach diesem kleinen Rückblick würde ich mich besonders freuen, Sie anlässlich unserer Mitgliederversammlung bzw. dem in diesem Rahmen gleichzeitig stattfindenden Weitwanderertreffen am 6. März 2004 – wie immer im Restaurant „Wienerwald“ – begrüßen zu dürfen, handelt es sich doch um ein Treffen, das wir anlässlich des 25-jährigen Bestehens unserer Sektion noch durch eine Power-Point-Präsentation aufwerten möchten. Wie schon in den Jahren zuvor werden auch diesmal – im Sinne der Sparsamkeit – keine Extraeinladungen versandt. Ich bitte Sie daher, diese Zeilen sowie die Einladungen auf der ersten Seite dieser Mitteilungen als Ihre persönliche Einladung zu betrachten.

#### 5. Internationales Kärntner Weitwanderertreffen

Eine große Freude wäre es auch, Sie beim bereits angekündigten 5. Internationalen Kärntner Weitwanderertreffen in St. Jakob im Rosental (Ortsteil Mühlbach), das ebenfalls anlässlich des 25-jährigen Sektionsjubiläums in der Zeit vom 19. bis 23. Mai 2004 durchgeführt wird, willkommen zu heißen. Das Anmeldeformular sowie Tipps für die Anreise finden Sie auf der letzten Seite dieser Mitteilungen – alle dabei angegebenen Preise gelten pro Person.

Es besteht jedoch auch die Möglichkeit, privat ein Quartier bei der Gästeinformation (Tel. 04253/2295, eMail: [st-jakob-ros@knt.gde.at](mailto:st-jakob-ros@knt.gde.at)) zu bestellen – in diesem Falle bitten wir Sie (aus organisatorischen Gründen) um eine formlose Anmeldung zum Weitwanderertreffen entweder an die Sektion oder an den Beirat für Kärnten (telefonisch, per Fax oder eMail).

#### Das vorgesehene Programm:

- 19.05. Anreise  
20 Uhr Diavortrag von Franz Kollmann
- 20.05. Tagsüber Wanderungen in verschiedenen Leistungsstufen  
20 Uhr Diavortrag von Anton Lederer, der die Region in Bildern vorstellt
- 21.05. Tagsüber Wanderungen in verschiedenen Leistungsstufen  
Abends Busfahrt zu einer Buschenschenke mit Most und Bauernjause, Rückfahrt ca. 23 Uhr
- 22.05. Nockalmfahrt mit Bus: Abfahrt 8 Uhr, Rückkehr ca. 17 Uhr  
20 Uhr Kameradschaftsabend  
Conference: Adolf Weisch  
Mitwirkende:  
MGV Maria Elend  
Harmonika-Duo „Ulli & Norbert“  
Volkstanzgruppe St. Jakob  
Duo Erna und Sepp Kaiblinger  
Erika Käfer mit eigenen Mundartgedichten
- 23.05. 10 Uhr Weitwanderer-Singmesse in der Kirche von St. Jakob mit Pfarrer Georg Buch, dargeboten von der Sing- und Spielgruppe Kaiblinger  
Anschließend gemeinsames Mittagessen und Heimreise

Wir werden bemüht sein, Ihnen ein äußerst interessantes Programm zu bieten, wobei die Geselligkeit nicht zu kurz kommen soll. Falls Sie im vergangenen Jahr ein Abzeichen für einen Österreichischen Weitwanderweg erwandert haben, so laden wir Sie herzlichst ein, an dem Treffen das Abzeichen feierlich überreicht zu bekommen (dieses dann bitte mitbringen).

Nun bleibt mir nur noch, Ihnen allen, die unsere Veranstaltungen besuchen, eine gute Anreise sowie auch jenen, die an der Teilnahme verhindert sind, ein schönes und erholsames Wanderjahr zu wünschen.

*Ihr Fritz Käfer*

Tel/Fax: 01/493 84 08 oder 0664/273 72 42  
eMail: [weitwanderer@sektion.alpenverein.at](mailto:weitwanderer@sektion.alpenverein.at)  
[www.alpenverein.at/weitwanderer](http://www.alpenverein.at/weitwanderer)



## Nachrichten aus Wien

Programm der OeAV-Sektion Weitwanderer in Zusammenarbeit mit der Gruppe Berg- und Weitwandern der OeAV-Sektion Edelweiss

- Mi 11.02.: Höllenstein.** Ellinggraben – Sulzer Höhe – Höllensteinhaus – Gießhübl. Gehzeit: ca. 4 Stunden. Treffpunkt: 9.15 Uhr Bhf. Wien Liesing, Kassenhalle. Busabfahrt: 9.37 Uhr. Organisator: Leopold Weiss.
- So 15.02.: Vom Wiental nach Mauer.** Purkersdorf-Sanatorium – Dreihufeisenberg – Laab im Walde – Breitenfurt – Mauer. Gehzeit: ca. 5 Stunden. Treffpunkt: 9.10 Uhr Bhf. Wien Hütteldorf, Kassenhalle. Busabfahrt: 9.20 Uhr. Organisator: Gerhard Hecht.
- Sa 21.02.: Am Fuß des Leithagebirges (NÖ. LRWW).** Bruck an der Leitha – Kaisersteinbruch – Mannersdorf. Gehzeit: 4 – 5 Stunden. Treffpunkt: 7.20 Uhr Wien Südbhf., Kassenhalle. Zugabfahrt: 7.44 Uhr. Organisator: Günther Eigenthaler.
- So 07.03.: Wanderung am Tag danach.** Wie jedes Jahr gibt es nach der Jahreshauptversammlung eine gemütliche Wanderung im Wienerwald. Schwarzenbergpark – Hameau – Weidlingbach – Windischhütte – Adolf-Robl-Weg – Klosterneuburg. Gehzeit: 4 – 5 Stunden. Treffpunkt: 9 Uhr Neuwaldegg, Endstelle der Linie 43. Organisator: Fritz Käfer.

**Mi 10.03.: Regelsbrunner Au.** Regelsbrunn – Maria Ellend (Gasthaus). Gehzeit: ca. 4 Stunden. Treffpunkt: 9.20 Uhr Bhf. Wien Mitte, Kassenhalle. Zugabfahrt: 9.55 Uhr. Organisator: Leopold Weiss.

**Sa 13.03.: Leithagebirge (NÖ. LRWW).** Mannersdorf – Kaisereiche – Buchkogel – Großhöflein. Gehzeit: ca. 7 Stunden. Treffpunkt: 6.10 Uhr Wien Südbhf., Kassenhalle. Zugabfahrt: 6.23 Uhr nach Götzensdorf (Ankunft 6.54 Uhr), weiter mit Bus. Organisator: Günther Eigenthaler.

**Do 18.03.: Über den Harzberg, Mariazeller Zwickel und Kaiserstein.** Bad Vöslau – Jubiläumswarte – Langer Graben – Bad Vöslau. Gehzeit: 4 – 5 Stunden. Treffpunkt: 8.20 Uhr Wien Südbhf., Kassenhalle. Zugabfahrt: 8.37 Uhr. Organisator: Alfred Tkacsik.



**So 21.03.: Westlicher Wienerwald.** Ried am Riederberg – Sandling – Fink in der Au – Pressbaum. Gehzeit: ca. 4 Stunden. Treffpunkt: 9.10 Uhr Bhf. Wien Hütteldorf, Kassenhalle. Busabfahrt: 9.20 Uhr. Organisator: Gerhard Hecht.

**Sa 03.04.: Kreutwald.** Hautzendorf – Kreuttal – Wümitz – Ulrichskirchen. Gehzeit: ca. 5 Stunden. Treffpunkt: 8.40 Uhr Bhf. Wien Nord, Kassenhalle. Zugabfahrt: 8.52 Uhr. Organisator: Gerhard Hecht.

**Mi 14.04.: Wachau.** Dürnstein – Vogelberg – Egelsee – Stein. Gehzeit: ca. 4 Stunden. Treffpunkt: 7.40 Uhr Bhf. Wien Heiligenstadt, Kassenhalle. Zugabfahrt: 8.06 Uhr. Organisator: Leopold Weiss.

**Sa 24. – So 25.04.: Mostviertler Alpenvorland (WWW 08 und NÖ. LRWW).** Waidhofen an der Ybbs – Sonntagberg – St. Leonhard am Wald (N) – Euratsfeld – Amstetten. Gehzeit: 5 – 6 Stunden täglich. Auskunft und Anmeldung beim Organisator Günther Eigenthaler.

**Do 29.04.: Südwestlicher Wienerwald.** Hainfeld – Gföhlberg – Klammhöhe (M) – Kaumberg. Gehzeit: 4 – 5 Stunden. Treffpunkt: 7.45 Uhr Bhf. Wien Hütteldorf, Kassenhalle. Busabfahrt: 8 Uhr nach Bernau (bei Hainfeld). Rückfahrt mit der Bahn von Kaumberg. Organisator: Alfred Tkacsik.

**Do 06.05.: Mariazellerbahn-Wanderweg.** Teilstrecke Gösing – Puchenstuben – Laubenbachmühle – Frankenfels. Gehzeit: ca. 5 Stunden. Treffpunkt: 6.30 Uhr Bhf. Wien Hütteldorf, Kassenhalle. Zugabfahrt: 6.42 Uhr nach Gösing (Ankunft 9.19 Uhr). Organisator: Alfred Tkacsik.

**Mi 12.05.: Kettenluss.** Stixenstein – Schratzenbach (GH) – Johannesbachklamm – Würflach – Willendorf. Gehzeit: ca. 5 Stunden. Treffpunkt: 8.30 Uhr Bhf. Wien Meidling, Kassenhalle. Zugabfahrt: 9.04 Uhr nach Ternitz. Organisator: Leopold Weiss.

**So 16.05.: Dürre Wand.** Miesenbach – Waidmannsfeld – Dürre Wand – Puchberg am Schneeberg. Gehzeit: ca. 6 Stunden. Treffpunkt: 6.45 Uhr Bhf. Wien Meidling, Kassenhalle. Zugabfahrt: 7.04 Uhr. Organisator: Gerhard Hecht.

**So 06.06.: Raxalpe.** Kaiserbrunn – Brandschneide – Ottohaus – Törlweg – Hirschwang. Gehzeit: ca. 6 Stunden. Treffpunkt: 6.45 Uhr Bhf. Wien Meidling, Kassenhalle. Zugabfahrt: 7.04 Uhr nach Payerbach-Reichenau. **Trittsicherheit erforderlich!** Organisator: Gerhard Hecht.

**Mi 09.06.: Mirafälle.** Pernitz – Muggendorf – Kreuth – Hausstein – Pernitz. Gehzeit: ca. 4 Stunden. Treffpunkt: 7.40 Uhr Bhf. Wien Meidling, Kassenhalle. Zugabfahrt: 8.01 Uhr. Organisator: Leopold Weiss.

**Abende der Gruppe Berg- und Weitwandern der OeAV-Sektion EDELWEISS,** Walfischgasse 12, 1010 Wien, Festsaal

(erster Stock), **jeden ersten und dritten Mittwoch im Monat.** Beginn 18.30 Uhr.

**04.02.: Der Wörthersee-Höhen-Rundwanderweg.** Videofilm (ca. 1 Stunde) der Kärnten-Wandertage (Mai 2003) von Erika und Fritz Käfer. Reifnitz – Klagenfurt – Krumpendorf – Pörtschach – Römerschlucht – Velden – Pyramidenkogel – Reifnitz.

**18.02.: Urlaub in den Ostalpen.** Teil 1. Diavortrag von Gerhard Hecht.

**03.03.: Eibiswalder Wandertage 2003.** Videofilm (ca. 1 Stunde) von Erika und Fritz Käfer.

**17.03.: Urlaub in den Ostalpen.** Teil 2. Diavortrag von Gerhard Hecht.

**07.04.: Mit dem Schiff von Moskau nach St. Petersburg.** Videofilm von Walter Holzer.

**21.04.: Entdeckungen in den NÖ. Voralpen.** Diavortrag von Gerhard Sauer.

**05.05.: Friaul – Venetien.** Diavortrag von Werner Schlink.

#### Wander-Stammtischrunden:

Achtung! Der Stammtisch im Februar findet diesmal schräg gegenüber der „10er Marie“ in Ottakring **beim Heurigen Stippert (!!!)** statt, und zwar am **Di 10.02. ab 18 Uhr.**

Die weiteren Stammtische finden wieder – wie gewohnt – bei der „10er Marie“ in 1160 Wien, Ottakringer Straße 224 statt, und zwar am **Do 11.03., Do 15. 04. und Di 11.05., jeweils ab 18 Uhr.** Organisatorin: Christa Rutter.

#### Telefonnummern der Organisatoren:

**Günther Eigenthaler:** 01/588 01-118 11 (Büro, mit Sprachbox), 01/588 01-118 99 (Fax), eMail: [g.eigenthaler@tuwien.ac.at](mailto:g.eigenthaler@tuwien.ac.at)

**Erika und Fritz Käfer:** 01/493 84 08 (privat, auch Fax), 0664/273 72 42 (Mobil), eMail: [weitwanderer@sektion.alpenverein.at](mailto:weitwanderer@sektion.alpenverein.at)

**Gerhard Hecht:** 01/212 15 07 (privat)

**Christa Rutter:** 0676/510 47 18 (Mobil)

**Alfred Tkacsik:** 01/212 20 51 (privat)

**Leopold Weiss:** 01/889 58 31 (privat)



## Nachrichten aus Niederösterreich

### Liebe Wanderfreunde!

Das **27. NÖ. Weitwanderertreffen** in St. Pölten (am 15. November 2003) war zahlenmäßig leider nicht sehr gut besucht, aber von großer Herzlichkeit geprägt. Unser Vorsitzender Fritz Käfer informierte die Teilnehmer über einige Neuerungen im Gesamtverein, insbesondere über die neuen Mitgliedsbeiträge. Erna und Sepp Kaiblinger sowie Erika Käfer sorgten – wie gewohnt – mit ihren gesanglichen und literarischen Beiträgen für Unterhaltung. Ein Videofilm von den Eibiswalder Wandertagen 2003 erinnerte uns an so manche gemeinsame Wanderung und auch an gemütliches Zusammensein. Die Lieder „Nord-Süd-Weg, du goldenes Band“ und „Wahre Freundschaft soll nicht wanken“ bekräftigten unser Zusammengehörigkeitsgefühl innerhalb der Weitwandererfamilie.

Zum festen Programm der **Sektion Horn des Oesterreichischen Alpenvereins** gehören seit einigen Jahren zwei Termine, die diesmal vermehrt von Weitwanderern wahrgenommen wurden: knapp vor Weihnachten (am 4. Adventsonntag, dem 21. Dezember 2003) die Wanderung zur Wintersonnenwende (mit Glühmostverkostung bei Rupert) und gleich nach den Feiertagen (am 27. Dezember 2003) der Glühmostausschank und die sonstige Bewirtung „Auf der Heide“ bei offenem Feuer in der schönen Winterlandschaft. Auf diesem Wege möchte ich Erika Käfer für die besinnliche Gestaltung am 4. Adventsonntag in Ruperts Schenke herzlich Dank sagen.

Der nächste wichtige Termin ist am **6. März 2004 die Mitgliederversammlung in Wien** (siehe auch Seite 1) im Restaurant „Wienerwald“, und ich ersuche Sie alle herzlich, recht zahlreich zu erscheinen.

*Ihr Gerhard Ponstingl*  
Beirat für Niederösterreich  
Hauptstraße 68, 3751 Sigmundsherberg  
Tel. 02983/2251



## Nachrichten aus Oberösterreich

### Liebe Wanderfreunde!

Unsere letzten Wanderungen im vergangenen Jahr wurden überaus gut angenommen. Zur Ruine Prandegg begleiteten den Führer 27 Teilnehmer, durch das Pesenbachtal folgten gleich 49 Wanderfreudige unserem Helmut Falkner, und bei der Christkindwanderung waren immerhin 68 Wanderer unterwegs.



Trotz einer Terminverschiebung kamen 115 Weitwanderer aus Nah und Fern zum OÖ. Weitwandertreffen in den Ursulinenhof in Linz. Der Lichtbildervortrag über den zweiten Teil des Jakobsweges von Leon nach Santiago war hoch interessant und wurde auch dementsprechend gut angenommen. Ein herzliches „Dankeschön“ sei von hier aus an den Vortragenden Adelbert Pointl, den WW-Beirat von Salzburg, gerichtet. Hingewiesen wurde bei diesem Treffen und bei der Christkindwanderung bereits auf zwei Veranstaltungen, die auf Grund der Jubiläumsfeiern im heurigen Jahr stattfinden werden: Vom 19. – 23. Mai 2004 findet das 5. Internationale Kärntner Weitwandertreffen statt, und am 11. September 2004 sollen bei uns in Oberösterreich das bereits aufgestellte Marterl und der Gedenkstein in Wolfertn feierlich eingeweiht werden. Für beide Veranstaltungen ergehen gesonderte Einladungen.

### Nun das Programm bis einschließlich Juni 2004

**Monatliche Treffen der Linzer Gruppe** im Klubraum der OeAV-Sektion Linz, jeweils am **ersten Montag** im Monat um 18.30 Uhr: **01.03., 05.04., 03.05. und 07.06.**

**Monatliche Treffen der Steyrer Gruppe** im GH Pöchlacher in Steyr, jeden **zweiten Dienstag** im Monat: **09.03., 13.04., 11.05. und 08.06.**

**Die Wanderungen finden gemeinsam mit dem Club Aktiv des Amtes der OÖ. Landesregierung, Sektion Bergsteigen und Wandern, sowie mit der OeAV-Sektion Linz statt.**

**So 21.03.: Wanderung mit unseren Steyrer Freunden.** Route wird noch bekannt gegeben. Gehzeit: 4 – 5 Stunden. Führung: Franz Stübl. Treffpunkt: 8 Uhr Promenadenhof in Linz. Anmeldung bei Peter Schauflinger, Tel.: 0732/7720-14139.

**So 25.04.: Obstbaumblüte im NÖ. Mostviertel.** Euratsfeld – Hamet – Stelzberg – Schnotzendorf – Nieder- und Oberaigen – Hochkogel

– Gruberkogel – Windischendorf – Pöletzhof – Euratsfeld. Gehzeit: 5 – 6 Stunden. Führung: Helmut Schnauder. Abfahrt: 7.30 Uhr Promenadenhof in Linz. Anmeldung bei Peter Schauflinger, Tel.: 0732/7720-14139.

**Sa 15.05.: Genussvolle Kammwanderung.** Krispl/Gaissau – GH Zillreith – Formau – Jägernase – Schlenken (1648 m) – Schmitenstein (1695 m) – Schlenkenalm – GH Zillreith. Trittsicherheit und Schwindelfreiheit! Gehzeit: 5 – 6 Stunden. Führung: Helmut Schnauder. Abfahrt: 7 Uhr Promenadenhof in Linz. Anmeldung bei Peter Schauflinger, Tel.: 0732/7720-14139.

**Sa 19.06.: Zwiesel (1782 m).** Bad Reichenhall – Padinger Alm (667 m) – Bartlmahd – Zwieselhaus bzw. Kaiser-Wilhelm-Hütte (1386 m) – Zenkockopf (1756 m) – Zwieselgipfel – Zwieselhaus – Listsee – Padinger Alm. Gehzeit: 6 Stunden. Führung: Helmut Schnauder. Abfahrt: 6 Uhr Promenadenhof in Linz. Anmeldung bei Peter Schauflinger, Tel.: 0732/7720-14139.

*Helmut Schnauder*  
Beirat für Oberösterreich  
Leonfeldnerstraße 280, 4040 Linz  
Tel. 0732 / 24 81 37



## Nachrichten aus der Steiermark

### Liebe Freunde (in) der Steiermark!

Nachdem unsere vergangene Adventfahrt diesmal nicht in der Steiermark stattfand (siehe auch unter „Alles lesen“), bleibt mir nur, Sie zu unserem 27. Weitwandertreffen am 13. März 2004 recht herzlich einzuladen. Wie schon in den Jahren zuvor werden – aus Kostengründen (wir wollen ja mit Ihrem Geld sparsam umgehen) – keine Extraeinladungen verschickt. Ich bitte Sie daher, nachfolgendes Programm als Ihre persönliche Einladung zu betrachten.

#### Programm

- Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden unserer Sektion, Fritz Käfer
- Informationen zum Vereinsgeschehen
- Grußworte
- Verleihung von Wanderabzeichen und Urkunden
- Videofilm: „Eibiswalder Wandertage 2003“ von Erika und Fritz Käfer

Zwischen den einzelnen Programmpunkten werden wir wieder versuchen, Sie literarisch und musikalisch zu unterhalten.

Nach dem offiziellen Programm haben Sie Gelegenheit zu einem gemütlichen Abend bei und mit Freunden. Außerdem können Sie das Neueste auf dem Sektor Weitwanderliteratur zum Sektionspreis erwerben. Bringen Sie auch Ihre Verwandten und Bekannten mit. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Sollten – wie leider im vergangenen Jahr – auch heuer lediglich 20 Personen (uns mit eingeschlossen) zu diesem Treffen kommen, so werden wir uns überlegen müssen, es auf Grund der enormen Kosten unter Umständen sogar einzustellen, was uns persönlich sehr leid täte. Die Saalmiete beträgt immerhin 350 Euro, das ist für eine kleine Sektion viel Geld und wäre im Sinne der sparsamen Verwendung von Mitgliedsbeiträgen nicht zu verantworten. Außerdem würde uns eine ständig geringe Teilnehmerzahl zeigen, dass diese Art von Treffen vielleicht gar nicht gewünscht ist.

Ich persönlich habe mich jedoch immer sehr auf diese Treffen gefreut und würde ein Einstellen sehr bedauern. In diesem Sinne hoffe ich, Sie bei unserem diesjährigen besonders zahlreich begrüßen zu dürfen.

*Ihre Erika Käfer*  
Telefon: 01/493 84 08 oder 0664/273 72 42  
eMail: [weitwanderer@sektion.alpenverein.at](mailto:weitwanderer@sektion.alpenverein.at)  
[www.alpenverein.at/weitwanderer](http://www.alpenverein.at/weitwanderer)



## Nachrichten aus Salzburg

Programm der  
OeAV-Sektion Weitwanderer und der  
Wandergruppe der Evangelischen  
Gemeinden in Salzburg

Leitung: Beirat für Salzburg Adelbert Pointl, Tegetthoffstraße 4,  
A-5071 Wals bei Salzburg, Telefon / Fax: 0662 / 85 53 65, eMail:  
[adelbert.pointl@wasi.tv](mailto:adelbert.pointl@wasi.tv)

Wanderführer: Anton Eidler, Hagmüllerstraße 12, A-5020 Salz-  
burg, Telefon: 0662 / 82 63 79; Ing. Christian Pointl, Tegetthoff-  
straße 8, A-5020 Salzburg, Telefon: 0664 / 35 14 608

Die Wandergruppe ist allen Konfessionen und OeAV-Mitgliedern  
offen!

### Wanderungen 2004 – jeweils an einem Samstag, wenn nicht anders angegeben

**21.02.: Ernst-Höfer-Gedächtniswanderung, Loigertal – Fürsten-  
brunn.** WF: Toni Eidler, Treffpunkt: 9 Uhr Christuskirche, Gehzeit:  
ca. 3 Stunden. (W)

**20.03.: Tiefbrunnau – Schafbach-Alm.** WF: Adelbert Pointl, Treffpunkt:  
9 Uhr Christuskirche, Gehzeit: ca. 3 Stunden. (BW)

**27.03.: St. Jakob am Thurn – Eretrudisalm – Hubertuskapelle auf  
der Schönalm (Berggottesdienst mit Herrn Pfarrer Zippenfenig  
und Frau Prof. Schienerl) – St. Jakob am Thurn.** WF: Adelbert  
Pointl, Treffpunkt: 9 Uhr Christuskirche, Gehzeit: ca. 4 Stunden.  
(W)

**17.04.: Wegscheid – Wilhelmskapelle – Seewaldsee.** WF: Ing. Chris-  
tian Pointl, Treffpunkt: 8 Uhr Christuskirche, Gehzeit: ca. 4 Stunden.  
(BW)

**24.04.: Listsee – Thumsee – Höllenbachalm – Jochberg – Listsee.**  
WF: Toni Eidler, Treffpunkt: 8 Uhr Christuskirche, Gehzeit: ca. 5  
Stunden. (BW)

**15.05.: Pillstein – Zwölferhorn – Elferstein.** WF: Adelbert Pointl, Treff-  
punkt: 8 Uhr Christuskirche, Gehzeit: ca. 4 Stunden. (BW)

**26.06.: Jägersee – Tappenkarsee – Tappenkarseehütte.** WF: Toni  
Eidler, Treffpunkt: 7 Uhr Christuskirche, Gehzeit: ca. 5 Stunden.  
(BW)

**03.07.: Bluntal – Bärenwirt – Unterjochalm.** WF: Adelbert Pointl,  
Treffpunkt: 7 Uhr Christuskirche, Gehzeit: ca. 5 Stunden. (BW)

**07.08.: Wachterl – Moosenalm – Lattenbergalm – Mordaualm.** WF:  
Toni Eidler, Treffpunkt: 7 Uhr Christuskirche, Gehzeit: ca. 5 Stunden.  
(BW)

**Sa 04.09. – So 05.09.: Feier 5 Jahre Wandergruppe der Evangeli-  
schen Gemeinden in Salzburg. Sa 11 Uhr ökumenischer Got-  
tesdienst im Lungau (Schönfeld) bei der hl. Familie in der  
Zirbe mit Herrn Pfarrer Pfeifenberger (Bischof vom Lungau) und  
Herrn Pfarrer Zippenfenig.** WF: Adelbert Pointl, Treffpunkt: Sa 7  
Uhr Christuskirche, Gehzeit: täglich 4 – 5 Stunden, Nächtigung  
in der Dr.-Mehrl-Hütte, Schlafsack mitnehmen! Anmeldeschluss beim  
Infoabend am Di 16.03. oder persönlich bei Adelbert Pointl. (BW)

**11.09.: Jakobsweg: Unken – Triftsteig – Lofer, Rückweg: Lofer  
– Au – Reith – Innersbachklamm – Unken.** WF: Ing. Christian  
Pointl, Treffpunkt: 8 Uhr Christuskirche, Gehzeit: ca. 5 Stunden.  
(W)

**Do 30.09. – So 03.10.: Besuch der Astenschmiede der ÖNJ beim  
Bodenhaus im Rauriser Tal.** Selbstversorgerhütte, einfaches Früh-  
stück wird von Helga und Gretl zubereitet, mittags und abends kann  
man im 5 Minuten entfernten Gasthof Bodenhaus essen. Schlafsack  
mitnehmen! Bergwanderungen im Bereich des Rauriser Sonnblicks.  
WF: Toni Eidler und Adelbert Pointl, Treffpunkt: 9 Uhr Christuskirche,  
Gehzeit: täglich ca. 5 Stunden. Anmeldeschluss: beim Infoabend  
am Di 24.08. oder persönlich bei Adelbert Pointl. (BW)

**09.10.: Rundwanderung um den Staffen: Rottau – Heferalp – Staf-  
fenalm.** WF: Toni Eidler, Treffpunkt: 9 Uhr Christuskirche, Gehzeit:  
ca. 5 Stunden. (BW)

**23.10.: Berggottesdienst im Heutal beim Kreuz am Dickkopf mit  
Herrn Pfarrer Zippenfenig und Frau Prof. Schienerl.** WF: Adelbert  
Pointl, Treffpunkt: 9 Uhr Christuskirche, Gehzeit: 2 – 3 Stunden.  
(W)

**13.11.: Jakobsweg: Oberhofen – Hager-Kapelle (dem hl. Jakobus  
geweiht) – Pfongau – Neumarkt.** WF: Adelbert Pointl, Treffpunkt:  
9 Uhr Christuskirche, Fahrt mit PKWs nach Neumarkt, Zugabfahrt  
in Neumarkt am Wallersee um 10.42 Uhr, Gehzeit: ca. 3 Stunden.  
(W)

**11.12.: Adventliche Wanderung vom Gasthaus Laschinsky über  
Fürstenbrunn zum Adventmarkt im Schloss Glanegg. Rück-  
wanderung durch das Stille Tal.** WF: Toni Eidler, Treffpunkt: 9 Uhr  
Christuskirche, Gehzeit: ca. 4 Stunden. (W)

Fahrtkosten pro Person im Privat-PKW: 7 Cent/km.

Bei der Anmeldung zu Mehrtageswanderungen wird als An-  
zahlung für die Nächtigungen ein Geldbetrag in der Höhe von  
€ 35,- eingehoben.

Bei allen Wanderungen sind Bergschuhe, Regenschutz, Notpro-  
viant und bei Nächtigungen in Schutzhütten ein Hüttenschlafsack  
unbedingt notwendig!

### Informationsabende 2004 mit Diavorträgen im Gemeindefaal oder Jugendraum, Schwarzstraße 25:

**Rückblick** auf die Wanderungen 2003 und **Vorschau** auf mög-  
liche Wanderungen im Jahr 2004. Bei Mehrtagestouren wird  
vom WF die Voranmeldung entgegen genommen. Wünsche  
und Anregungen sind willkommen.

**Informationen** über Sicherheit am Berg, Ausrüstung, Verhal-  
ten bei Bergwanderungen, OeAV-Sektion Weitwanderer und  
Bergekostenversicherung, Fahrtmöglichkeiten mit PKW, Bus  
oder Bahn etc.

**16.03.: Diavortrag von Toni Eidler:** Indonesien – die kleinen Sunda-  
inseln

**24.08.: Diavortrag von Adelbert Pointl:** West-Norwegen mit West-  
kap

**14.12.: Adventliche Jahresabschlussfeier** und Dias von unseren  
Wanderungen 2004

Zum Mitmachen bei den angebotenen Wanderungen und Infor-  
mationsabenden sind alle Interessenten herzlichst eingeladen.  
Bringen Sie auch Ihre Freunde mit!

Jakobusgemeinschaft Salzburg

Wir bieten an Informationen über die Jakobswege in Österreich,  
der Schweiz, Frankreich und Spanien. Außerdem bekommen  
Sie bei uns den Pilgerpass (für die Nächtigung in den Pilger-  
herbergen am Spanischen Jakobsweg) zum Selbstkostenpreis.  
Bei Bedarf wenden Sie sich bitte an den Beirat für Salzburg,  
Adelbert Pointl (Anschrift siehe oben).

Immer mehr Österreicher beginnen den Jakobsweg in Ös-  
terreich, um nach Santiago de Compostela zu pilgern. Diese  
Erfahrung konnten wir beim Ausstellen der Pilgerpässe für das  
Jahr 2003 machen.

Programm der Bergwandergruppe der OeAV-Sektion Salzburg

Leitung: Dr. Werner Steinhäusler, Tel. 0662/87 20 42

Stellvertretung: Wolfgang Andexer, Tel. 0662/84 51 53

**Bergwanderabende:** jeden zweiten Dienstag des Monats, 19 Uhr,  
AV-Haus, mit Tourenbesprechung

**10.02.:** Faschingsunterhaltung mit Maria Obrišnik

**09.03.:** Diavortrag von Generaldir.a.D. Johannes Binder: Böhmerwald  
beiderseits der Grenze

**Bergwanderungen unter der Woche (jeweils an einem Mittwoch):**

**04.02.:** Krispl – Zillreith – Schlenkenalm; Erik Flemmich, Gehzeit ca.  
5 Std., 9 Uhr Park&Ride-Parkplatz Alpensiedlung Süd (BW)

**11.02.:** Berchtesgaden – Königssee; Ingrid Flemmich, Gehzeit ca. 4  
Std., 9 Uhr Park&Ride-Parkplatz Alpensiedlung Süd (W)

**18.02.: Hof – Ebenau – Glasenbach;** Dr. Bernhard Leitner, Gehzeit ca. 4 Std., 9.10 Uhr Bushaltestelle Schloss Mirabell (W)

**25.02.: Marzoll – Moltke-Eiche – Großmain;** Barbara Innerkofler, Gehzeit ca. 3 Std., 9.15 Uhr Busbahnhofsvorplatz (Bussteig neben den Obussen) (W)

**03.03.: Rundwanderung am Högl;** Erik Flemmich, Gehzeit ca. 4 Std., 9 Uhr Parkplatz Walserfeld (Obusendhaltestelle) (W)

**10.03.: Gasthof Zwing bei Innzell – Beckeralm;** Ingrid Flemmich, Gehzeit ca. 4 Std., 9 Uhr Parkplatz Walserfeld (Obusendhaltestelle) (BW)

**31.03.: Oberau – Lärcheck;** Ingrid Flemmich, Gehzeit ca. 4 Std., 9 Uhr Park&Ride-Parkplatz Alpensiedlung Süd (BW)

**Bergwanderungen an Wochenenden (wenn nicht anders angegeben, jeweils an einem Sonntag):**

**01.02.: Parsch – Gaisbergspitze – Glasenbach;** Wolfgang Andexer, Gehzeit ca. 5 Std., 9 Uhr Obusendhaltestelle Parsch (BW)

**08.02.: Wimbachbrücke – Wimbachgrieshütte;** Anna Rachbauer, Gehzeit: ca. 4 Std., 9 Uhr Park&Ride-Parkplatz Alpensiedlung Süd (W)

**15.02.: Rund um St. Georgen im Attergau;** Richard Gerl, Gehzeit ca. 4 Std., 8.30 Uhr August-Gruber-Straße (W)

**22.02.: Abtsdorfer See – Lebenauforst – Laufen;** Bruno Innerkofler, Gehzeit ca. 5 Std., 9 Uhr August-Gruber-Straße (W)

**29.02.: Kugelmühle – Almbachklamm – Theresienklause – GH Dürrlehen;** Walter Heugl, Gehzeit ca. 4 Std., 8.30 Uhr Park&Ride-Parkplatz Alpensiedlung Süd (BW)

**07.03.: Glasenbach – Eglsee – Schönalm – Fageralm;** Dr. Bernhard Leitner, Gehzeit ca. 5 Std., 9 Uhr Bushaltestelle Glasenbach (Kreisverkehr) (W)

**Sa 13.03.: Teisendorf – Seehäusl – Holzhausen;** Richard Gerl, Gehzeit ca. 4 Std., 9 Uhr Parkplatz Bolaringründe (beim Europark) (W)

**21.03.: Strobl – Schwarzensee;** Anna Rachbauer, Gehzeit ca. 4 Std., 8.30 Uhr August-Gruber-Straße (BW)

**28.03.: Teisendorf – Surspeicher – Schlemberg;** Bruno Innerkofler, Gehzeit ca. 4 Std., 9 Uhr August-Gruber-Straße (W)

**04.04.: Loibichl am Mondsee – Koppenstein – Hochpletzspitze (1134 m);** Wolfgang Andexer, Gehzeit ca. 5 Std., 8.30 Uhr August-Gruber-Straße (BW)

**Vorankündigung:**

**Fr 25.06 – So 27.06.: Bergtouren in den Pragser Dolomiten: Sueskopf, Großer Roskofel und Großer Jaufen sowie Böses Weibele;** Bruno Innerkofler, Gehzeit 4 – 6 Std. täglich, 6 Uhr August-Gruber-Straße am 25.06. – Trittsicherheit! Anmeldung bis spätestens 13.04. beim Führer, Tel. 0662/826874, Anzahlung € 34,- (BT)

**Hinweise zum Tourenprogramm:**

Die Mitnahme eines Reisedokumentes wird generell vorausgesetzt. Außerdem ist Verpflegung nach eigenem Ermessen mitzuführen. Die ausgeschriebenen Touren sind unverbindlich, da sich die Führer Änderungen aufgrund der Wetterlage vorbehalten. Bei Touren, wo der Ausgangspunkt mit öffentlichem Verkehrsmittel erreicht wird, kann es durch Fahrplanumstellungen kurzfristig zur Änderung der Uhrzeit des Zusammentreffens kommen. Daher wird empfohlen, sich am vorangehenden Bergwanderabend zu informieren.

**Abkürzungen:** W = leichte Wanderung, BW = Bergwanderung, BT = Bergtour, WF = Wanderführer



Frühlingsknotenblume. Foto: Erika Käfer



## Nachrichten aus Kärnten

**Liebe Weitwanderer!**

Nun ist es so weit, das **5. Internationale Kärntner Weitwanderertreffen (19. bis 23. Mai 2004)** – anlässlich unseres 25-jährigen Geburtstages – steht vor der Tür. Die Planung ist abgeschlossen, nun gilt es, den Feinschliff zu schaffen. Dazu gehört, dass die Weitwanderer aus nah und fern meine Einladung zum Kommen annehmen. Daher mein Aufruf: „**Kommt alle!**“ Es soll ein großes Fest werden und beweisen, dass die Weitwanderer eine große Familie sind. Das **Detailprogramm** finden Sie auf Seite 3 in dem Beitrag „Neues aus unserer Sektion“ des Vorsitzenden Fritz Käfer, die **Anmeldekarten** sind auf der letzten Seite abgedruckt.

Im folgenden ist unser **gesamtes Kärntner Programm** der nächsten 3 Monate und für die Urlaubsplanung das ganzjährige **Weitwanderprogramm** angeführt. Anzumerken wäre, dass ich mit dem Südösterreichischen Jakobsweg beginne und der Anmeldeschluss wegen der Quartiersicherung bereits der 15. März ist. Ähnlich verhält es sich mit dem Innradweg, welcher zwar erst im September absolviert wird, für den aber aus den selben Gründen eine Anmeldung bis zum 1. März erfolgen soll.

Neu sind die seit dem letzten Quartal begonnenen **Stammtische** (mit einem Schwerpunktthema) sowie die einmal im Monat stattfindende **Tageswanderung** und die „**DI-WA**“, die sich zu großer Beliebtheit entwickelte. Hierzu eine kleine Aufklärung: Die „**DI-WAs**“ sind Wanderungen, die aus privatem Interesse entstanden sind und jeden 1. Dienstag des Monats stattfinden, deshalb auch der Name. Es sind eher leichte Touren mit 3 bis 5 Stunden Gehzeit, die auch einen gesellschaftlichen Aspekt beinhalten. Die Wanderrouten werden so ausgewählt, dass es zu Mittag oder eben am Ende ein Einkehrstaus gibt, wo neben dem lukullischen auch das gesellschaftliche Erlebnis zum Tragen kommt. Die Mundpropaganda griff, und es kamen immer mehr Wanderer dazu, so dass in mir die Idee reifte, das Ganze in das Programm der Sektion Weitwanderer zu stellen. Und so geschieht es nun, dass auch diese Termine in unserem Nachrichtenblatt aufscheinen. Ab April werden weiters die monatlichen Tagesradtouren wieder durchgeführt.

**Rückblick 2003:** Von uns Kärntner Organisatoren gab es 23 verschiedene Veranstaltungen mit insgesamt 560 Teilnehmern, davon 4 mehrtägige Weitwanderungen (56 Teilnehmer), die Toscana-Radtour mit 8 Tagen (35 Teilnehmer), 5 Tageswanderungen (84 Teilnehmer), 6 Tagesradtouren (149 Teilnehmer), 3 Stammtische (49 Teilnehmer) und 4 Filmnachmittage (187 Teilnehmer).

Beim **Südalpenweg 03** wurden von mir registriert:

11 Begeher mit Gold, davon 5 Steirer und je 2 Niederösterreicher, Wiener und Deutsche;

10 Begeher mit Silber, davon 7 Niederösterreicher, 2 Steirer und 1 Wiener;

3 Begeher mit Bronze, davon 2 Steirer und 1 Niederösterreicher.

Wie auch an anderer Stelle angekündigt (siehe Seite 3), werden – auf Wunsch – die Wanderabzeichen am Kameradschaftsabend des Weitwanderertreffens (22.05., 20 Uhr) noch einmal symbolisch übergeben. Deshalb der Aufruf an jene, die noch kein Abzeichen für den Weg 03 beantragt haben, das Wanderbüchlein an mich zu senden. Solche, die das Abzeichen bereits erhalten haben, können es zum Treffen mitbringen.

Ich wünsche allen schöne Wandertage und freue mich auf ein Wiedersehen beim Weitwanderertreffen im Mai.

Weitwanderprogramm 2004 der OeAV-Sektion Weitwanderer

**Sa 17. – Fr 23.04.:** Auf dem Südösterreichischen Jakobsweg von Thal bei Graz über die Südsteiermark nach Slowenien und weiter nach Unterkärnten. Anmeldung bis **15.03.** wegen der Quartiersicherung. Detailprogramm kann beim Organisator Franz Jesse (siehe unten) angefordert werden.

**So 13.06.:** Tageswanderung auf der Variante des Kärntner Grenzweges bzw. Südalpenweges 03: Stouhütte – Bärensattel – Koca na Golici – Rosenbachsattel – Rosenbach. Infos und Anmeldung beim Organisator Karl Preininger, Tel. 0463/240032.

**Do 08. – So 11.07.:** Höhenwege und Gipfel im Antholzer Tal (Südtirol). Unterbringung in einem guten Hotel in Antholz / Niedertal. Infos und Anmeldung bis 15.06. beim Organisator Karl Preininger, Tel. 0463/240032, wobei € 60,-- für Quartiersicherung und Fahrtkosten fällig werden.

**Fr 23.07. – So 01.08.:** Arnweg von Lofer bis Saalfelden mit Gipfelbesteigungen. Infos und Anmeldungen beim Organisator Franz Kollmann, Tel. 04272/6148 oder 0676/3744907 (oder beim Beirat der Sektion Weitwanderer, siehe unten).

**Do 19. – So 22.08.:** 4 Tage auf dem Kärntner Grenzweg von der Kölnbreinsperre bis zum Sadnighaus, mit Nächtigung im Hannoverhaus, in der Hagener und der Duisburger Hütte. Infos und Anmeldung bis 13.08. beim Organisator Karl Preininger, Tel. 0463/240032, wobei € 50,-- für Quartiersicherung und Fahrtkosten fällig werden.

**Sa 04. – Do 16.09.:** Inradweg vom Malojapass bis Passau. Anmeldetermin ist der **01.03.** wegen der Quartiersicherung. Unterlagen und Anmeldung beim Organisator Franz Jesse (siehe unten).



*Kloster Stams. Foto: Erika Käfer*

**So 12.09.:** Tageswanderung auf dem Kärntner Grenzweg bzw. Südalpenweg 03 vom Luschasattel über die Hochpetzen nach Bleiburg. Infos und Anmeldung beim Organisator Karl Preininger, Tel. 0463/240032.

**So 13.10.:** Tageswanderung auf dem Kärntner Grenzweg bzw. Südalpenweg 03 vom Wurzenpass über das Dreiländereck nach Thörl-Maglarn. Infos und Anmeldung beim Organisator Karl Preininger, Tel. 0463/240032.

**Fr 08., Sa 09. und So 10.10.:** 3 Tage auf dem Jakobsweg als Tages-touren von Kühnsdorf bis Villach, wobei für Auswärtige Klagenfurt als Standquartier gilt. Infos beim Organisator Franz Jesse (siehe unten).

**Fr 12., Sa 13. und So 14.11.:** 3 Tage auf dem Jakobsweg von Villach bis Berg im Drautal, mit Übernachtung am Etappenziel. Infos beim Organisator Franz Jesse (siehe unten).

Gesamtes Programm der OeAV-Sektion Weitwanderer der Monate März, April und Mai 2004

**Mo 01.03.:** Stammtisch mit Dias von Franz Kollmann über den Zentralalpenweg 02. Beginn 19 Uhr\*\*)

**Di 02.03.:** „DI-WA“ St. Georgen / Lav. – Jonke-Kapelle – Ruine Steinberg – St. Georgen. Gehzeit: 4 – 5 Stunden. Organisator: Franz Jesse. Abfahrt um 8 Uhr\*\*\*)

**Do 25.03.:** Rundwanderung Planica (821 m, Skofja loka). Reisepass! Gehzeit: 5 Stunden. Organisator: Franz Kollmann. Abfahrt um 7 Uhr\*)

**Mo 05.04.:** Stammtisch, unser Vorsitzender Fritz Käfer zeigt uns einen Film vom „Wörthersee-Höhen-Rundwanderweg“. Beginn 19 Uhr\*\*)

**Di 06.04.:** „DI-WA“ auf den Ulrichsberg, 1022 m. Aufstieg von St. Peter/Bichl, Abstieg über Kollerwirt nach Karnburg. Gehzeit: 3 ½ Stunden. Organisator: Franz Jesse. Abfahrt um 8 Uhr 30\*\*\*\*)

**Do 08.04.:** Rundwanderung St. Sebastian – Christofberg, 957 m – Lippekogel, 1079 m. Gehzeit: 5 ½ Stunden. Organisator: Franz Jesse. Abfahrt um 8 Uhr\*)

**Mi 14.04.:** Radtour Klagenfurt – Maria Saal – St. Donat – Hochosterwitz – Launsdorf – Altglandorf – Blintendorf – Zollfeld – Klagenfurt, 45 – 50 km. Organisator: Fritz Stippich. Treffpunkt und Abfahrt um 8.45 Uhr Esso-Tankstelle St. Veiter Straße und um 9 Uhr in Walddorf.

**Sa 17. – Fr 23.04.:** Südösterreichischer Jakobsweg (siehe Weitwanderprogramm).

**Mo 03.05.:** Stammtisch, Film über die „DI-WAs des Jahres 2003“ von Franz Jesse. Beginn 19 Uhr\*\*)

**Di 04.05.:** „DI-WA“ Sekull – Pavor – rund um den Forstsee – Kerschdorf – St. Martin / Techelsberg – Triebblach – Sekull. Gehzeit: 4 Stunden. Organisator: Franz Jesse. Abfahrt um 8 Uhr 30\*\*\*\*)

**Mi 12.05.:** Radtour Ebenthal – Hinterberg – Linsendorf – Vellach – Oberrarrach – St. Primus – Keberhof – Weitendorf – Stein im Jauntal – auf dem R 1 zur Annabrücke – Grafenstein – Ebenthal, 65 km. Organisator: Viktor Presch. Treffpunkt und Abfahrt um 8.30 Uhr auf dem Parkplatz bei der Kirche in Ebenthal.

**Do 13.05.:** Plesa (1262 m, Nanos-Gebirge), mit Besichtigung der Höhle und der Burg Predjama. Reisepass! Gehzeit: 4 Stunden (+ 2 Stunden für Besichtigung). Organisator: Franz Kollmann. Abfahrt um 6 Uhr\*)

**Mi 19. – So 23.05.:** Kärntner Weitwanderertreffen (siehe „Neues aus unserer Sektion“, Seite 3).

\*) Treffpunkt und Abfahrt auf dem Parkplatz Herbertstraße, Ecke St. Veiter Ring – Villacher Ring, wobei mit eigenen PKWs in Fahrgemeinschaften gefahren wird.

\*\*) Findet im Cafe Relax, Klagenfurt, Mössingerstraße 26 (neben dem Schulzentrum St. Ruprecht) statt.

\*\*\*) Treffpunkt und Abfahrt jeweils beim Providentia-Heim, Leitengasse – Tessendorfer Straße, nahe des Merkur-Marktes in Klagenfurt / Annabichl, wobei mit eigenen PKWs in Fahrgemeinschaften gefahren wird.

Wanderungen der OeAV-Sektion Klagenfurt der Monate März, April und Mai 2004

**So 29.02.:** Stainz – Stainzer Warte – Bad Gams. Organisator: Franz Jesse. Abfahrt um 7 Uhr\*)

**So 07.03.:** Terenbachspitze (1734 m, Gleinalpe). Schneetellerwanderung. Organisator: Franz Kollmann. Abfahrt um 7 Uhr\*\*)

**Do 11.03.:** Preber (2740 m, Schladminger Tauern). Schneetellerwanderung. Organisator: Franz Kollmann. Abfahrt um 6.30 Uhr\*\*)

**So 14.03.:** Aichberg – Zech-Hütte – Reisberg (Lavantaler Saualmflanke). Organisator: Paul Fürnkranz. Abfahrt um 7 Uhr 30\*)

**So 21.03.:** Dom na resevni – Tolsti vrh (682 bzw. 830 m, Bergland von Pasavje). Reisepass! Organisator: Franz Kollmann. Abfahrt um 6 Uhr\*\*)

**So 28.03.:** Mt. Vualt (1725 m, Friulanische Karnier). Reisepass! Organisator: Sebastian Sepperer. Abfahrt um 7 Uhr\*)

**So 28.03.:** Rundwanderung Soboth-Stausee, 1100 m – St. Vinzenz, 1083 m – Abstecher zur Dreieck-Hütte, 1452 m – Glashütte, 1314 m – St. Leonhard, 1155 m (südliche Koralpe). Organisator: Franz Jesse. Abfahrt um 7 Uhr 30\*)

**So 04.04.:** Kleinalpl (1759 m, südliche Koralpe). Organisator: Paul Fürnkranz. Abfahrt um 7 Uhr\*)

**Mo 12.04.:** Görtschitztaler Ostermarsch. Organisator: Karl Preininger. Anmeldung und Information über die Sektionskanzlei, Tel. 0463/513056.

**Mo 12.04.:** Gora oljka (733 m, Grajski Park). Reisepass! Organisator: Franz Kollmann. Abfahrt um 6 Uhr 30\*\*)

**Sa 24.04.:** Monticello (1369 m, Friulanische Karnier). Reisepass! Organisatoren: Sebastian Sepperer und Walter Strausky. Abfahrt um 7 Uhr\*\*)



- So 25.04.:** Martinihof – Bertahütte – Rosenbach (Karawanken). Organisator: Günther Kürner. Abfahrt um 6 Uhr 30\*)
- Mi 28.04.:** Mt. Salinchiét (1857 m, Karnische Alpen). Reisepass! Organisator: Franz Kollmann. Abfahrt um 6 Uhr 30\*\*)
- Sa 01.05.:** Krim (1107 m, Notranjski kras). Reisepass! Organisator: Franz Kollmann. Abfahrt um 6 Uhr\*\*)
- So 02.05.:** Reinischkogel und Rosenkogel (1463 bzw. 1362 m, Hebalpe). Organisator: Franz Jesse. Abfahrt um 7 Uhr\*)
- So 09.05.:** Svinjak (1653 m, Julische Alpen). Reisepass! Organisator: Sebastian Sepperer. Abfahrt um 7 Uhr\*)
- Mi 12.05.:** Montusel (1881 m, Friulanische Karnier). Trittsicherheit! Reisepass! Organisator: Franz Kollmann. Abfahrt um 6 Uhr\*\*)
- So 16.05.:** Uschowa (1887 m, Karawanken). Reisepass! Organisatorin: Ella Frühmann. Abfahrt um 7 Uhr\*)
- So 16. – Fr 21.05.:** Bergwanderwoche auf der Turracher Höhe (Nockberge). Infos beim Organisator Gerhard Kalk, Tel. 0463/41741.
- So 23.05.:** Steinerner Jäger (2071 m, Italienische Julier). Reisepass! Organisator: Günther Kürner. Abfahrt um 6 Uhr\*)
- Sa 29.05. – Di 01.06.:** Wanderungen im Raum Sexten. Organisator: Paul Fürnkranz. Anmeldung und Infos über die Sektionskanzlei, Tel. 0463/513056.

\*) Treffpunkt und Abfahrt beim GH Pumpe, Lidmanskysgasse 2.

\*\*\*) Treffpunkt und Abfahrt auf dem Parkplatz Herbertstraße, Ecke St. Veiter Ring – Villacher Ring.

In beiden Fällen wird mit eigenen PKWs in Fahrgemeinschaften gefahren.

*Franz Jesse*  
Beirat für Kärnten  
Walddorf 73, 9020 Klagenfurt  
Tel. 0463/439084, eMail: [franz.jesse@utanet.at](mailto:franz.jesse@utanet.at)



## Neues für Weitwanderer

### Weitwanderwege 07, 08, 630 und NÖ. Landesrundwanderweg

Wie uns die OeAV-Sektion Waldviertel mitteilt, ist das Gabrielental bei Weitra nach den Hochwasserschäden von 2002 wieder zur Gänze begehbar. Im unmittelbaren Nahbereich des ehemaligen Hangrutsches wurden zusätzlich zwei neue Stege über die Lainsitz errichtet.

*Herwig Baumgartner*

## Gesicherte Klettersteige auf Österreichischen Weitwanderwegen

Ein Bericht von *Günther Eigenthaler*

In unseren Mitteilungen 4/93 ist ein Beitrag über gesicherte Klettersteige enthalten, worin man insbesondere eine Auflistung – nach dem damaligen Stand der Literatur – aller derartigen Steige im Osten Österreichs findet. Dabei wurde auch angegeben, welche dieser Steige auf einem unserer Österreichischen Weitwanderwege 01 bis 10 (einschließlich der in den Führern dokumentierten Varianten und Gipfeltouren) verlaufen. In der Nummer 1/94 wurde auf die Routen im Dachsteingebiet näher eingegangen, die zu den schwierigsten Klettersteig-Abschnitten auf einem der Österreichischen Weitwanderwege (in diesem Fall auf dem 01er) zählen.

Der bereits damals vorhandene Plan, alle Klettersteig-Abschnitte auf den Österreichischen Weitwanderwegen zu dokumentieren (insbesondere auf dem 01er und 02er im Westen Österreichs), wurde auf Grund verschiedener Umstände immer wieder zurück gestellt, nicht zuletzt wegen der dynamischen Entwicklung einerseits auf dem Gebiet des Wegebaus und

andererseits bei der Führer-Literatur. So wurde im Bergverlag Rother ein „Klettersteig-Atlas“ von *Paul Werner* herausgebracht und im Bruckmann-Verlag ein ähnliches Werk von *Eugen E. Hüsler*, beide bereits in mehreren Auflagen, die einander an Aktualität zu übertrumpfen versuchen.

Im letzten Jahr 2003 erschien nun das folgende – den neuesten Stand dokumentierende – Führerwerk von *Csaba Szépfalusi* (Alpinwart und Redakteur der OeAV-Sektion *EDELWEISS*, daneben auch Gestalter der Mitteilungen unserer Sektion Weitwanderer) über alle gesicherten Klettersteige in Österreich:

**Klettersteig-Guide Österreich**, Tyrolia-Verlag Innsbruck – Wien, 336 Seiten mit zahlreichen Farbbildern und Karten-Ausschnitten, Format 14,5 x 21 cm, ISBN 3-7022-2548-X, Preis € 27,90. Erhältlich im einschlägigen Buchhandel und auch in der Geschäftsstelle der Sektion Edelweiss.

Was dieses Buch sehr sympathisch macht, ist die Tatsache, dass es nicht nur auf die – für Klettersteig-Freaks im eigentlichen Sinne interessanten – schärferen Steige mit den Einstufungen C, D und E genauer eingeht, sondern auch die – jedem geübten und schwindelfreien Bergwanderer zugänglichen – leichteren Steige der Einstufungen A und B ausführlich behandelt. An Hand dieses – somit auch für alpine Weitwanderer empfehlenswerten – Führers soll nun der Versuch unternommen werden, die Klettersteig-Abschnitte der Österreichischen Weitwanderwege 01 bis 10 aufzulisten. Dabei wurden auch die in den einschlägigen Weitwander-Führern angegebenen Varianten (V) und empfohlenen Gipfeltouren (G) berücksichtigt und die bei Klettersteigen üblichen Bewertungen der technischen Schwierigkeit (im Rahmen der 5-stufigen Skala von „A = leicht“ bis „E = extrem schwierig“) angegeben. Bei den Westteilen der Wege 01 und 02 wurden auch einige gesicherte Abschnitte angeführt, die im „Klettersteig-Guide Österreich“ (noch?) nicht enthalten sind. Für Angaben zum westlichen Teil des Weges 01 (von Werfen an der Salzach bis Bregenz am Bodensee) bin ich meinem – leider allzu früh verstorbenen – Bergkameraden Ernst Kreuzer sowie unseren Tourenführern Gerhard Hecht und Leopold Weiss zu großem Dank verpflichtet. Sollten Sie, liebe Leser, weitere Vorschläge oder konstruktive Kritik zu der folgenden Auflistung haben, schreiben Sie bitte an die Sektion Weitwanderer!

### Nordalpiner Weitwanderweg 01 (+ Varianten 01 A)

*Schneeberg:* Fadensteig A, Weichtalklamm (V) A-B

*Raxalpe:* Wachthüttelkamm A, Gamsecksteig A-B

*Ennstaler Alpen:* Josefinensteig auf das Hochtor (G) A-B, Riffel (G+V) A, Hofersteig auf den Großen Pyhrgas (G) A

*Totes Gebirge:* Großer Priel / Normalweg vom Prielschutzhaus (G+V) A, Karl-Stöger-Steig (Appelhaus – Loserhütte) A, Sandling (G) A-B

*Dachstein:* Ostgrat und Schulter (G+V) B-C, Westgrat (G+V) B-C, Steinerscharte (V) B-C, Linzer Weg B

*Berchtesgadener Alpen:* Hochkönig / Gipfelaufbau A, Herzogsteig (Übergossene Alm – Torscharte) A, Schönfeldspitze (G) B, Maria Alm – Riemannhaus (01 A) A

*Loferer Steinberge:* Griesbacher-Steig (Schmidt-Zabierow-Hütte – Waidring) B

*Rofan:* Schafsteig (Zireinsee – Erfurter Hütte) A

*Wetterstein:* Zugspitze / Georg-Jäger-Steig B

*Lechtaler Alpen:* Rosskarscharte (Steinseehütte – Württemberger Haus) B, Gießelscharte und Winterjöchl (Memminger Hütte – Ansbacher Hütte) A, Augsburgs Höhenweg (Augsburger Hütte – Ansbacher Hütte, V) B, Kridlonscharte / Thomas-Haas-Weg (Ansbacher Hütte – Kaiserjochhütte) A, Mattunjoch und Valfagehrojch (Leutkircher Hütte – Ulmer Hütte) A

*Lechquellengebirge:* Gehrenglat (Spullersee – Freiburger Hütte) A, Freiburger Höhenweg (Freiburger Hütte – Göppinger Hütte) A, Braunarlspitze (G+V) A, Hochschere (Biberacher Hütte – Damüls) A

Bregenzer Wald: Hoher Freschen / Binnelgrat A, Hoher Freschen / Dümelgrat (V) A

### Zentralalpiner Weitwanderweg 02 (+ Varianten 02 A und B)

*Schladminger Tauern:* Hochwildstelle / Südgrat (G) B

*Radstädter Tauern:* Mosermandl (G) A

*Ankogelgruppe:* Weinschnabel B

*Granatspitzgruppe:* St. Pöltner Ostweg B, Vordere Kendlspitze (02 B, G) A

*Venedigergruppe:* St. Pöltner Westweg A, Kürsingerhütte – Gamsspitzl A-B

*Zillertaler Alpen:* Aschaffenburg Höhenweg B, Mörchenscharte A, Schönbichler Horn A

*Stubai Alpen:* Simmingjöchl A, Niederl A, Peiljoch A, Wilhelm-Oltrogge-Weg (02 A) A-B

*Verwallgruppe:* Hoppe-Seyler-Weg A

*Rätikon:* Liechtensteiner Höhenweg A, Straußweg (V) A, Fürstensteig A, Drei-Schwestern-Steig A

### Südalpiner Weitwanderweg 03

*Karawanken:* Koschutnikurm (G) C, Hochstuhl / Nordgrat (G) B

*Karnische Alpen:* Trogkofel (G) B, Hoher Trieb (G) B, Hohe Warte / Nordanstieg (Koban-Prunner-Weg, G) C, Hohe Warte / Südanstieg (Sentiero Spinotti, G) A-B, Porze (G) A, Ferrata Corrada d' Ambros (V) B-C, Großer Kinigat (G) A

### Voralpiner Weitwanderweg 04

*Totes Gebirge:* Großer Priel / Normalweg vom Almtaler Haus (G) A, Sepp-Huber-Steig (V) A-B

*Salzkammergutberge:* Höllengebirge / Überschreitung A, Höllengebirge / Schafluckensteig (V) A, Schafberg / Himmelspforte A

**Die Weitwanderwege 05, 06 und 07 haben keine Klettersteig-Abschnitte.**

### Eisenwurz-Weitwanderweg 08

*Karawanken:* Krainer Steig auf den Kärntner Storschitz (G+V) A

### Salzsteig-Weitwanderweg 09

*Totes Gebirge:* Salzsteigjoch (V) A-B

### Ruperti-Weitwanderweg 10

*Berchtesgadener Alpen:* Untersberg / Dopplersteig (V) A, Untersberg / Mittagsschartensteig (V) A, Schönfeldspitze (G) B, Riemannhaus – Maria Alm A

*Karawanken:* Garnitzenklamm (V) A

## Alles lesen!

### Liebe Mitglieder und Freunde!

Eine der Besonderheiten unserer Sektion ist ihre Überregionalität. Dies bedingt unter anderem auch, dass in den einzelnen Bundesländern die verschiedensten Programme angeboten werden. Da ich nun schon öfter darauf angesprochen wurde, möchte ich hier folgendes klar legen: Selbstverständlich können alle unsere Mitglieder sowie auch die Mitglieder anderer Alpenvereinssektionen an sämtlichen Veranstaltungen unserer Sektion teilnehmen. Dies bedingt aber, dass Sie, liebes Mitglied, auch die Beiträge aus den anderen Bundesländern lesen und nicht nur die Nachrichten aus jenem Bundesland, wo Sie gerade daheim sind. Sie werden sehen, dass Sie dadurch mehr Möglichkeiten haben, an interessanten Angeboten teilzunehmen.

Ich möchte hier zwei Beispiele anführen: Unsere heurige Adventfahrt ging nach Purgstall an der Erlauf (hoch interessant war dort die romantische Erlaufschlucht) in Niederösterreich. Erfreulicher Weise nutzten dieses Angebot nicht nur Niederösterreicher, sondern – sogar sehr stark – die Wiener, und wir durften – was uns besonders freute – auch eine Teilnehmerin aus Oberösterreich begrüßen. Sie hat sich – ihrer Aussage zufolge – bei uns sehr wohl gefühlt. Die Gruppenfahrt im Oktober (es war dies die Fahrt ins Mendlingtal – bei Lassing – mit einer schönen Wanderung und einer spannenden Schautruff) war wieder sehr zahlreich

von Wienern und Niederösterreichern gebucht. Auch für Ihren nächsten Urlaub sind die Programme der Bundesländer sicher interessant. Fahren Sie z.B. heuer nach Kärnten, so sehen Sie sich das Kärntner Programm an. Sie werden sicher in jener Zeit, in der Sie Urlaub machen, ein Angebot finden, das Sie nützen möchten. Setzen Sie sich daher rechtzeitig mit dem jeweiligen Organisator in Verbindung, er ist Ihnen gerne bei der Planung Ihrer Anreise zu den Veranstaltungen behilflich.

Drum lautet die Devise: „Es bringt ja keine Extraspesen. Kommt die Zeitung – **alles lesen!**“

Ihre Erika Käfer



Lassing, Foto: Erika Käfer

## Wir danken .....

..... allen unseren Mitgliedern und Freunden, die uns auch heuer – trotz der vielen Teuerungen – nicht vergessen und mit einer Spende bedacht haben. Wir versichern Ihnen, dass Ihre Spende ausschließlich Alpenvereinszwecken zufließen wird. Herzlichen Dank!



## In eigener Sache .....

### Portozuschlag für Zusendungen ins Ausland

In den letzten Sektionsmitteilungen wurde bei den Mitgliedsbeiträgen der Portozuschlag für die Zusendung der **AV-Mitteilungen** ins Ausland irrtümlich mit € 5,- bekanntgegeben. Der Portozuschlag beträgt aber lediglich € 3,30 und wurde bei der Vorschreibung (Zahlschein) bereits berücksichtigt. Das Porto für die **Sektionsmitteilungen** – richtig mit € 3,- bekanntgegeben – ist nicht im Mitgliedsbeitrag inbegriffen, und wir bitten unsere Mitglieder im Ausland, auch darauf nicht zu vergessen.

Mit herzlichem Dank im Voraus

Ihre Erika Käfer

## Österreichischer Bergrettungsdienst für Wien und Niederösterreich

Für das zweite Halbjahr 2002 meldet die Landesleitung des Wiener und Niederösterreichischen Bergrettungsdienstes 589 Einsätze (davon 152 im alpinen Bereich und 437 auf Pisten). Die Zahl der geborgenen Personen betrug 602 (10 tot, 539 ver-

letzt und 53 unverletzt, 498 Inländer und 104 Ausländer).

Der Halbjahresbericht vom 01.01. bis 30.06.2003 weist bereits 735 Einsätze auf (davon 104 im Alpinbereich und 631 auf Pisten). Die Zahl der Geborgenen betrug 744 (10 tot, 699 verletzt und 35 unverletzt, 605 Inländer und 139 Ausländer).

In 30 Ortsstellen stehen 1172 Bergrettungsmänner und 14 Lawenhunde zur Verfügung.

### Wir gratulieren ...

..... unserem Schatzmeister **Eduard Dattler** sowie unserem Rechnungsprüfer **Ernst Schnöll** zum **81. Geburtstag** ganz besonders herzlich und danken den beiden für ihre langjährige Treue zur Sektion und für ihre Mitarbeit.

..... unserem Mitglied **Helmut Mayer** aus Ingolstadt in Deutschland zur Verleihung eines **Ehrenzeichens** des Bayerischen Ministerpräsidenten durch den Oberbürgermeister Dr. Alfred Lehmann am 11.11.2003 im Rathaus von Ingolstadt für seine über 33-jährige ehrenamtliche Tätigkeit als Wanderführer und für sein ehrenamtliches Engagement beim Touristenverein „Die Naturfreunde“.

..... Frau Magda **Scheiblbrandner** zur **40-jährigen Mitgliedschaft** beim OeAV recht herzlich.

..... ebenso herzlich Frau Ingeborg **Zellhofer** zur **30-jährigen Mitgliedschaft**. Wir wünschen beiden Damen noch viele schöne Wanderungen gemeinsam mit ihren Alpenverfreunden und danken für ihre Treue.

Mit großer Freude dürfen wir feststellen, dass in diesem Jahr besonders viele Mitglieder ihre **25-jährige Mitgliedschaft** zum OeAV feiern. Es sind dies: **Karl Angerer** aus Seitenstetten, **Emmerich Bläumauer** aus Graz, **Rosemaria und Winfried Bräunlich** aus Stainz, **Maria Eigenthaler** aus Wien (Gattin unserer Vorsitzenden-Stellvertreter), **Brigitte Krivanek** aus Wien, **Gerhard Schnorr** aus Overath in Deutschland, **Max Springschitz** aus Senftenberg, **Ernest Stachelberger** aus Karlstetten und nicht zuletzt unser Alpin- und Jugendwart **Gerhard Trichtl** aus Purgstall an der Erlauf. Wir gratulieren unseren Mitgliedern auf das herzlichste, danken für ihre Treue zum Alpenverein und wünschen ihnen noch viel Freude und schöne Erlebnisse auf allen ihren Wanderungen. Selbstverständlich wird den Jubilaren das Ehrenzeichen für 25-jährige Mitgliedschaft zugesandt oder bei Gelegenheit persönlich überreicht werden.

Auch diesmal gibt es wieder eine Anzahl von „runden“ Geburtstagen, die unsere Freunde entweder schon gefeiert haben oder die kurz bevorstehen und zu denen wir besonders herzlich gratulieren wollen. Alles erdenklich Gute .....

#### zum 60. Geburtstag:

Eidler Helga aus Salzburg  
Höllrigl Erwin aus Waidhofen an der Thaya  
König Erwin aus Wien  
Lechner Karl aus Klagenfurt  
Lettmayr Gernot aus Möllersdorf  
Müller Winfried, Univ.-Prof. Dr. aus Klagenfurt  
Schütz Peter aus Wien  
Sekera Wilhelm, Ing. aus Graz

#### zum 65. Geburtstag:

Brunner Gerhard, Dr. aus Wien  
Fantura Franz aus Garsten  
Flaschberger Erich aus Klagenfurt  
Frank Karl aus Wölfnitz

Hoppel Peter aus Felzbach  
John Inge aus Wien  
Kiedl Franz aus Eibiswald  
Krazl Hermine aus Linz  
Kronreif Georg aus Kuchl  
Leitner Friedrich aus Steyr  
Mochar Josef aus Klagenfurt  
Müller Liselotte aus Mauerbach  
Paul Peter, Dkfm. aus Wien  
Reisenhofer Helga aus Wien  
Rössner Jochen, DI aus Chemnitz in Deutschland  
Vielnascher Christine aus Wien

#### zum 70. Geburtstag:

Berger Sophie aus St. Stefan im Lavanttal  
Dvorak Henriette aus Sierndorf  
Haunsperger Raimund aus Hallein  
Loges Karl-Heinz aus Gronau in Deutschland  
Paluselli Maria aus Salzburg

#### zum 75. Geburtstag:

Hladik Judith aus Wien  
Weishar Gerhard aus Wien

#### zum 80. Geburtstag:

Hader Doraliese aus Graz  
Hauser Josef aus Langenzersdorf  
Schalkhamer Anna aus Salzburg

#### zum 81. Geburtstag:

Bacher Hilde aus Salzburg  
Bloder Markus aus St. Pölten  
Huemer Herbert aus Wien  
Rathswohl Charlotte aus Gratkorn

#### zum 82. Geburtstag:

Schmerlab Herbert aus Judenburg

#### zum 83. Geburtstag:

Egger Hermann aus Mitterdorf  
Oberleitner Josef aus Neumarkt  
Oswald Wilhelm aus Ziersdorf

#### zum 84. Geburtstag:

Albrecht Johann aus Klagenfurt  
Woitsche Josefa aus Linz

#### zum 85. Geburtstag:

Dobay Rudolf aus Krieglach

#### zum 86. Geburtstag:

Felsbach Hedwig aus Graz

#### zum 87. Geburtstag:

Zell Mathilde aus Wien

#### zum 93. Geburtstag:

Schauer Johann, dem „Europawanderer“ aus Linz

Wir wünschen allen unseren „Geburtstagskindern“ Gesundheit und Wohlergehen sowie noch viele schöne Jahre im Kreise unserer großen „Weitwandererfamilie“.

## ÖBB-VORTEILScard – Änderungen

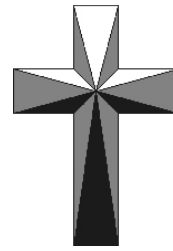
Ab 01.01.2004 gibt es bei der ÖBB-VORTEILScard einige (Preis-) Änderungen, auf die wir Sie nachstehend aufmerksam machen möchten (in Klammer die ermäßigten Preise der VORTEILScard-alpin für AV-Mitglieder):

### Preisänderungen:

VORTEILScard Classic	€ 99,90 (€ 83,-)
VORTEILScard Senior	€ 26,10 (€ 23,50)
VORTEILScard Familie	€ 19,90 (€ 16,50)
VORTEILScard <26	€ 19,90 (keine alpin-Ermäßigung)

Dafür ist jetzt bei allen VORTEILScards die internationale Ermäßigung **RAILPLUS inbegriffen** (25 % Fahrpreisermäßigung für grenzüberschreitende Fahrten ins Ausland). Außerdem gibt es zur VORTEILScard Classic die **Familienfunktion gratis**.

Formulare (plus Kuvert) zum Beantragen der VORTEILScard-alpin erhalten Sie bei Ihrer AV-Sektion (C-Mitglieder bei der Stammsektion). Bei Verlängerung bitte ca. 6 Wochen vor Ablauf anfordern. Die Bahnschalter sind über diese Aktion nicht informiert. Auskunft erteilt die VORTEILScard ServiceLine 01-93000-36457.



## Wir trauern .....

Leider sind uns auch diesmal wieder mehrere unserer Mitglieder und Freunde den letzten Wanderweg voraus gegangen.

Es sind dies **Johann Kaiblinger** aus Linz, **Hermann Sach** aus Essen in Deutschland, **Jakob Straschnig** aus Wolfsberg und unser lieber Freund im Alpenverein, **Rudolf Hönigmann** aus Liezen, Hauptausschussmitglied und langjähriger Vorsitzender-Stellvertreter des Landesverbandes Steiermark sowie Träger des Goldenen Ehrenzeichens des Landes Steiermark.

Wir werden ihnen stets ein ehrendes Gedenken bewahren und sprechen ihren Angehörigen unser innigstes Mitgefühl aus.

## JA ich möchte Mitglied bei der OeAV-Sektion Weitwanderer werden

Ich beantrage meine Aufnahme als

A-Mitglied <sup>1)</sup>	B-Mitglied <sup>2)</sup>	
€ 45,50	€ 33,50	
Jugend-Mitglied	C-Mitglied <sup>3)</sup>	Z-Mitglied (nur Zeitungsbezug)
€ 16,50	€ 14,-	€ 6,60

Vor- und Zuname .....

geboren am .....

Anschrift .....

Datum ..... Unterschrift des Antragstellers

## Werbe-Kupon

Es erhalten sowohl der Werber als auch das neu geworbene Vollmitglied eine kleine Aufmerksamkeit.

Name und Anschrift des Werbers:

## Nur für C-Mitglieder

Mitglied bei welcher Sektion (Stammsektion)?

1) Familien mit mindestens einem unversorgten Kind, bei denen beide Elternteile Mitglieder sind, bezahlen nur die entsprechenden Beiträge der Eltern. Diese Regelung gilt auch für allein erziehende Elternteile.

Kinder im Familienverband verbleiben trotz Alpenverein Weltweit Service beitragsfrei, sind aber voll versichert!

2) Anschlussmitglied = Ehegatte(in), Witwen und Waisen nach einem A-Mitglied, Bergrettung, Arbeits- und Erwerbslose, Kriegsversehrte und Invalide ab 70 % Minderung, Junioren, Senioren ab dem 61. Lebensjahr.

3) Für Mitglieder anderer OeAV-Sektionen.

Sollten Sie weitere Aufnahmeanträge benötigen, rufen Sie einfach unter der Telefonnummer 01/493 84 08 an, oder geben Sie uns formlos Namen, Geburtsdatum, Adresse und Mitglieds-kategorie unter dieser Nummer durch.

eMail: [weitwanderer@sektion.alpenverein.at](mailto:weitwanderer@sektion.alpenverein.at)

Danke!

### Hier einige Gründe für die Mitgliedschaft im OeAV:

Sensationell günstiges Versicherungspaket (im Mitgliedsbeitrag inbegriffen). Dieses Alpenverein Weltweit Service gilt auch bei Krankheit!

10 - 50 % Ermäßigung in über 500 AV-Schutzhütten (Nächtigung); 10 - 20 % Ermäßigung bei Nächtigung in Vertragshäusern des OeAV. (Vertragshäuser sind Gaststätten, die mit dem OeAV einen Vertrag geschlossen haben. Gegen Vorweis des gültigen Mitgliedsausweises wird ein Preisnachlass gewährt.) Ermäßigung bei Bundesbussen auf bestimmten Strecken, bei der VORTEILScard der ÖBB, besonders begünstigter Mitgliedsbeitrag für Familien mit Kindern, Anspruch auf Bergsteigeressen, Bergsteigergetränk und Teewasser in Schutzhütten, verbilligter Bezug von Lehrschriften, Haftpflichtversicherung für jedes Mitglied (auch beim privaten Bergsteigen und Skilaufen), Unfallfürsorge, Bergung bei Unfällen, bevorzugte Aufnahme in AV-Hütten gegenüber Nichtmitgliedern, AV-Schlüsselverleih für Selbstversorgerhütten.

### ÖBB-VORTEILScard Alpin – nur für Mitglieder!

Preise ab 01.01.2004

VORTEILScard Classic	€ 83,-	(statt 99,90)
VORTEILScard Senior	€ 23,50	(statt 26,10)
VORTEILScard Familie	€ 16,50	(statt 19,90)
VORTEILScard <26	€ 19,90	

Zu allen VORTEILScards gibt es die internationale Ermäßigung RAIL-PLUS gratis (25 % Fahrpreisermäßigung für grenzüberschreitende Fahrten ins Ausland).

### Kommen Sie daher zu uns!

Werden Sie Mitglied der OeAV-Sektion Weitwanderer!

**Bärenstein, Rupertiweg 10. Foto: Erika Käfer**

## Bücher

### **Erika und Fritz Käfer (und Mitarbeiter): Österreichischer Weitwanderweg 10 (Rupertiweg)**

Auflage 2004, Format 9,5 x 21 cm, kartoniert, ca. 100 Seiten, 25 schwarz-weiße Wanderkärtchen und 25 Höhenprofile, € 6,40. OeAV-Sektion Weitwanderer, Thaliastraße 159/3/16, A-1160 Wien, eMail: [weitwanderer@sektion.alpenverein.at](mailto:weitwanderer@sektion.alpenverein.at), Tel./Fax 01/493 84 08. Erscheint Ende Februar.

Der gegenständliche Wanderführer behandelt den Streckenverlauf des „Rupertiweges 10“, der auf dem Bärenstein im oberösterreichischen Teil des Böhmerwaldes seinen Ausgang nimmt und über das Innviertel nach Salzburg, anschließend durch das Berchtesgadener Land und den Salzburger Pongau sowie die Hohen Tauern nach Mallnitz, in die Reifseckgruppe, hinunter nach Spittal an der Drau und über die Gailtaler Alpen zum Naßfeld in den Karnischen Alpen führt. Er erleichtert dem Wanderer die Planung und Durchführung seiner Touren anhand der ausführlichen Wegbeschreibung, der Wanderkärtchen und der Höhenprofile. Man findet in diesem übersichtlichen Werk Informationen über Länge, Gehzeiten und Schwierigkeiten der Touren, außerdem Angaben über die jeweiligen Bahn- und Busverbindungen, über Einkehr- und Nächtigungsmöglichkeiten, Hinweise auf das notwendige Kartenmaterial, Telefonnummern von Schutzhütten, Gasthöfen und Touristeninformationen sowie Wissenswertes über Orte und Kultur.

### **Reisezeitschrift „Strand & Berge“**

Verlag Bruckmann, Postfach 80 02 40, D-81602 München, [Info@bruckmann.de](mailto:Info@bruckmann.de). € 4,50.

Die neue Reisezeitschrift Strand & Berge ist da, wo Traumziele in Europa vorgestellt werden. Die Idee, ein Magazin speziell für Kurzurlauber

anzubieten, ist auf regen Zuspruch gestoßen. Nach den Erfahrungen mit den ersten Ausgaben wurde noch weiter am Konzept und auch am Erscheinungsbild von Strand & Berge gefeilt. Die nächsten Ausgaben bieten noch mehr Tipps und Anregungen – übersichtlich präsentiert und ansprechend illustriert.

### **Wolfgang Milan: Die schönsten Dörfer Österreichs**

Format 19,5 x 26 cm, Leinen gebunden, 312 Seiten, ca. 450 Fotos. ISBN 3-7020-0983-3, € 29,90, sfr 49,50. Leopold Stocker Verlag, Graz – Stuttgart, [stocker-verlag@stocker-verlag.com](mailto:stocker-verlag@stocker-verlag.com).

Dörfer zum Träumen – zu ihnen führt uns dieser wunderschöne Bildband. Harmonisch gegliedert, eingebettet in eine idyllische Landschaft und ungetrübt von modernen Bausünden, strahlen sie einen ganz besonderen Zauber aus.

Das Buch vermittelt nicht nur die Stimmung dieser alten, vom bäuerlichen Leben geprägten Siedlungen, sondern öffnet dem Leser auch die Augen für die regional so unterschiedliche ländliche Baukultur Österreichs, deren Besonderheiten in Wort und Bild vorgestellt werden. Nicht nur die verschiedenen Siedlungs- und Hofformen werden hier behandelt, auch auf die „kleinen Dinge“, wie Zäune, Heuständer, Balkone und Dachreiter, wird das Augenmerk gelenkt.

Ein eigener Abschnitt informiert über Museen, Ausflugsmöglichkeiten und sonstige touristische Attraktionen rund um die Dörfer, die Besonderheiten des jährlichen Brauchtums, die beste Reisezeit sowie die zuständigen Fremdenverkehrsbüros.

### **Thomas Hofmann, Nikolaus Korab: Weinviertel**

Wunderbares – Unerforschtes – Verborgenes

Eine packende Spurensuche im unerforschten Weinviertel

Format 20,5 x 22,5 cm, 168 Seiten, durchgehend farbig, Hardcover mit Schutzumschlag. ISBN 3-85431-312-8, € 24,90, sfr 43,---. Pichler Verlag.

Das Weinviertel – sanftes Wogenmeer, mit Schlehdorn verwachsene Hohlwege, uraltes Grenzland, groß und vielfältig, im Laufe der Jahrhunderte wiederholt Schlachtfeld vor den Toren Wiens – ist heute in weiten Bereichen immer noch eine terra incognita. Abseits bekannter Fakten hat sich Thomas Hofmann, intimer Kenner des Landes zwischen March und Manhartsberg, auf eine Entdeckungsreise begeben, die Faszinierendes und Unbekanntes zu Tage förderte, eine packende Spurensuche, die zu den geheimnisvollen Landmarken dieser stillen Landschaft führte. Indem er lernte, innezuhalten und den Blick zu verändern, fand er neue Zugänge. Er stöberte in alten Pfarrchroniken und sah sich mit merkwürdigen Schicksalen konfrontiert, er verfolgte die Spur der mächtigen Adelsgeschlechter, die dem Land ihren Stempel aufprägten, und entdeckte Kurioses und Wunderbares: wie die Veltliner Rebe aus Italien ins Weinviertel kam und wie im Biedermeier die Kellergassen angelegt wurden, wie die großen Mäzene der Habsburgermonarchie das Antlitz des Landes prägten. Die eigentümliche Kraft und der Zauber des Weinviertels, so beweist Thomas Hofmann eindrucksvoll, liegen in seiner Tiefe – wer sich auf die Begegnung mit ihr einlässt, begleitet von den prächtigen Fotos Nikolaus Korabs, wird nicht enttäuscht werden.

### **Günter und Luise Auferbauer: Schitourenparadies Österreich**

Vom Hochschwab zur Silvretta

Spitzen-Tourentipps für die spektakulärsten Schnee-Erlebnisse

Format 15 x 23 cm, Broschur mit breiten Klappen, 272 Seiten, 250 Farbbilder, zahlreiche Tourenkarten, Übersichtskarte. ISBN 3-222-13128-7, € 28,90, sfr 49,90. Verlag Styria.

Firn und Pulver, eisige Steiflanken und bärige Waldabfahrten, Topziele und Traumgipfel – das Schitouren-Land Österreich bietet dem Schitourengeher ein faszinierendes Spektrum außergewöhnlicher Möglichkeiten: von der leichten, vergnüglichen Schiwanderung bis zum anspruchsvollen Aktivgenuss auf klassisch-hochalpinen Touren, großzügige Rundtouren und feine Anstiegs-Kombinationen. Kenntnisreich und kompetent stellen Günter und Luise Auferbauer 40 Tourengebiete vor, die die Schönheit und Einzigartigkeit des Schitourenparadieses Österreich ins rechte Licht rücken. Dazu kommen viele praktische Ideen, wie etwa hilfreiche Vorschläge für „liftige“ Touren-Kombinationen mit Bergbahnen.

Die beiden Autoren, bekannt als unermüdete und beständige „Weg-Sucher“, präsentieren die einzelnen Touren aus ihrem persönlichen Blickwinkel sowie – für jeden Anwender nicht minder wichtig – aus Erfahrungen der Logistik. Alle Tourenvorschläge basieren auf einer gemeinsamen Anforderung: das ist die Sicherheit. Schüttelt Frau Holle nur fleißig ihre Tüchert, so sind mit diesem profunden Führer himmlische Winter-Erlebnisse garantiert!

**Adolf Brunthaler: Sepp Hinding – Alleingang zum Everest**

Format 17 x 24 cm, durchgehend farbig, Hardcover, 183 Seiten. ISBN 3-85068-616-7, € 24,90. Ennsthaler Verlag Steyr, [www.ennsthaler.at](http://www.ennsthaler.at).

Der Autor dankt Sepp Hinding, der sich mit ihm auf das Abenteuer „Die Berge – ein Leben“ eingelassen hat. Das Leben des Bergsteigers Hinding wird mit einem Theaterstück in fünf Akten verglichen, wobei sich der erste Akt mit der Liebe zu den Bergen und mit den Kletterriesen des Gesäuses befasst. Im zweiten Akt werden die Berge Europas und beginnende Expeditionen in andere Kontinente dargestellt, um schließlich im dritten Akt den höchsten Gipfel der Welt – ohne Zuhilfenahme von Sauerstoff – zu bezwingen und dem Tod noch nie so nahe gewesen zu sein. Im nächsten Akt lockt ihn das Abenteuer immer wieder, und es gibt für ihn noch so viel zu entdecken. Im letzten Akt wünscht sich der Leser einen glücklichen Ausgang, aber – wie so oft im Leben – bleibt das Ende offen.

Ein sehr sachliches Buch mit vielen Daten, von Erforschungen bis hin zu Erstbesteigungen und Ersteigungsgeschichten der höchsten Berge unserer Erde.

**Mark Zahel: Traumpfade in den Alpen**

Die schönsten Durchquerungen

Format 28,5 x 28,9 cm, 144 Seiten mit Extra-Tourenbegleitheft, 120 Abbildungen, gebunden mit Schutzumschlag. ISBN 3-7654-3943-6, € 41,10, sfr 69,10. Bruckmann Verlag, D-81664 München, [www.bruckmann.de](http://www.bruckmann.de).

Tagelang auf hohen Routen die Bergwelt durchstreifen, ein Gebirge in möglichst vielen Facetten erleben – ihre stärkste Intensität erfährt die Faszination alpiner Wanderungen in großen Durchquerungen. Anhand herrlicher Bilder und informativer Texte stellt der Autor 15 eindrucksvolle Touren aus dem gesamten Alpenraum vor, darunter Klassiker wie die Tour du Mont Blanc oder den Berliner Höhenweg, aber auch Geheimtipps wie die Rundwanderungen um den Adamello und das Maderanertal. Ein herausnehmbarer Tourenbegleiter für unterwegs fasst alle Basisinformationen und Tourenbeschreibungen zusammen.

**Großer Wander-Atlas Südtirol**

2. Auflage 2004, Format 13 x 22 cm, kartoniert, 288 Seiten mit ca. 179 Farbbildungen, 14 Übersichtskarten, Schutzhütten-Verzeichnis, Tourismusverbänden und -vereinen, 110 Wanderkärtchen. ISBN 3-85491-228-5, € 15,95. Kompass-Karten GmbH, Kaplanstraße 2, A-6063 Rum bei Innsbruck.

Vom Vinschgau über das Meraner Land zum Eisack- und Pustertal, von den Dolomiten bis Bozen sowie in den Süden Südtirols erstrecken sich in diesem Wanderbuch 110 Erlebnistouren vom Spazierweg bis hin zum Klettersteig. Ein Wanderziel zu jeder Jahreszeit und egal für welches Alter bzw. welche Kondition stellt Südtirol dar. Gut ausgebaute und markierte Wanderwege, gute traditionsreiche Gasthäuser und Privatquartiere tragen das ihre bei, diese prächtige Umgebung so richtig zu genießen.

**Ulrike und Gottfried Tappeiner, Andreas Hilbert, Ernst Mattanovich (Herausgeber): The EU Agricultural Policy and the Environment – Evaluation of the Alpine Region**

Die neue Publikation des Bereichs „Alpine Umwelt“ der Europäischen Akademie Bozen

2003, Format 24 x 17 cm, Glanzumschlag, 275 Seiten, zahlreiche Fotos, Skizzen, Diagramme und Tabellen. ISBN 88-88906-00-2, € 67,-. Blackwell Verlag GmbH Berlin, [www.blackwell-science.com](http://www.blackwell-science.com).

Die Monographie mit integrierter CD-Rom analysiert die Wechselwirkungen zwischen Gemeinsamer Europäischer Agrarpolitik (GPA), Berglandwirtschaft und Umwelt. Es werden jene Faktoren und Prozesse verdeutlicht, die hinter dem Wandel der Kulturlandschaft Alpen stehen. Eine wahre Informationsfundgrube für jeden Alpeninteressierten ist die CD-Rom: viele thematische Karten, Texte, Tabellen und Diagramme zu natürlichen, sozioökonomischen und landwirtschaftlichen Aspekten geben einen tiefen Einblick in die Alpenwelt.

Wie beeinflusst die GAP die Landwirtschaft und die Umwelt in den Alpen? Wirkt sich die GAP von Region zu Region verschiedenartig aus? Mit welchen betrieblichen Strategien reagiert der Landwirt auf sein Umfeld und die Maßnahmen aus Brüssel? Diesen zentralen Fragen stellte sich das interdisziplinäre Forscherteam. Zum ersten Mal wurde für alle 5558 Alpengemeinden ein einzigartiger Indikatorendatensatz erhoben. Mittels spezieller statistischer Methoden konnten so aufschlussreiche Ergebnisse für den Alpenraum gewonnen werden. Ein bedeutendes Resultat stellt die Definition von acht landwirtschaftlichen Strukturregionen dar. Eine umfangreiche Befragung von 1000 Landwirten lieferte außerdem wichtige Erkenntnisse über den Zusammenhang zwischen Landwirt-

schaftspolitik und Umweltsituation.

Während das in Englisch verfasste Buch eher Fachleute anspricht, ist die dem Buch beigefügte CD-Rom in Englisch und Deutsch für einen breiten interessierten Leserkreis gedacht. Über eine einfach zu bedienende Funktionsleiste kann sich der Leser durch eine kleine und leicht zugängliche alpine Enzyklopädie klicken.

**Alexander Huber/ Willi Schwenkmeier: Drei Zinnen**

Auflage 2004, Format 24 x 31 cm, gebunden mit Schutzumschlag, 160 Seiten mit 146 Bildern und zwei Anstiegsskizzen. ISBN 3-7633-7513-9, € 36,-, SFR 66,70. Bergverlag Rother GmbH, D-85521 Ottobrunn, e-mail [bergverlag@rother.de](mailto:bergverlag@rother.de).

Die Drei Zinnen – sie sind der Inbegriff des Kletterns in den Dolomiten schlechthin. Alexander Huber hat dort neue Dimensionen des Kletterns erreicht: mit seiner Route Bellavista (Rotpunkt XI-) und der Free-Solo-Durchsteigung – also ohne jegliche Sicherung – der Nordwand-Direttissima an der Großen Zinne (Hasse/Brandler, Rotpunkt VIII+). Gemeinsam mit Willi Schwenkmeier schildert er in diesem Buch die bahnbrechende Geschichte des Kletterns am berühmten Dolomiten-Dreigestirn.

Sei jeher waren die Zinnen ein begehrtes Ziel der extremen Kletterer, und immer wieder wurden dort die schwierigsten Routen der jeweiligen Epoche erstbegangen. Zahlreiche historische Aufnahmen und grandiose aktuelle Bilder geben ein facettenreiches Bild vom Klettern an den Drei Zinnen. In eigenen Textbeiträgen berichten Kletterlegenden von spektakulären Begehungen und Meilensteinen des Klettersports an den Drei Zinnen. Die spektakulären Aktionen von Alexander Huber fotografierte Heinz Zak, einer der bekanntesten Freikletterer Österreichs und international einer der renommiertesten Kletterfotografen. So entstand ein Bildband mit atemberaubenden Landschafts- und Kletteraufnahmen, der jeden aktiven Kletterer und Bergsportler in seinen Bann ziehen wird.

**Wanderkarten**

Folgende neue Wanderkarten 1:50.000 des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, Kundenservice-Kartenverlag, Krottenhallergasse 3, A-1080 Wien, wurden uns übermittelt:

**12 Passau:** Blattbezeichnung BMN 4915, Neuaufnahme 1965, Kartenfortführung 1999, Reicht in den politischen Bezirk Schärding und enthält Teilstrecken des Rupertiweges 10 (Inn-Salzach-Variante) und des Donau-Höhen-Rundwanderweges.

**22 Hollabrunn:** Blattbezeichnung BMN 7913, Neuaufnahme 1969, Kartenfortführung 1994, einzelne Nachträge 2002. Enthält Teilstrecken des Ostösterreichischen Grenzlandweges 07, des Niederösterreichischen Landesrundwanderweges sowie des Wald-Weinviertel-Weges 663 und reicht in die politischen Bezirke Hollabrunn, Horn und Tulln.

**30 Neumarkt im Hausruckkreis:** Blattbezeichnung BMN 4804, Neuaufnahme 1966, Kartenfortführung 1999. Reicht in die politischen Bezirke Grieskirchen, Ried im Innkreis, Rohrbach und Schärding. Enthält Teilstrecken des Rupertiweges 10 und des Donau-Höhen-Rundwanderweges.

**44 Ostermiething:** Blattbezeichnung BMN 3808, Neuaufnahme 1959, Kartenfortführung 1999. Enthält Teilstrecken des Rupertiweges 10 und erstreckt sich in den politischen Bezirk Braunau am Inn.

**45 Ranshofen:** Blattbezeichnung BMN 4805, Neuaufnahme 1959, Kartenfortführung 1999. Enthält Teilstrecken des Rupertiweges 10 und reicht in die Bezirke Braunau am Inn und Salzburg-Umgebung.

**53 Amstetten:** Blattbezeichnung BMN 6805, Neuaufnahme 1972, Kartenfortführung 1995, einzelne Nachträge 2002. Erstreckt sich in die politischen Bezirke Waidhofen an der Ybbs (Stadt), Amstetten, Melk, Scheibbs und Perg. Enthält Teilstrecken des Voralpenweges 04, des Eisenwurzenweges 08, des Waldviertel-Weitwanderweges 606, des Mostviertler Rundwanderweges 254/454, des Erlaufaler Rundwanderweges 258, des Rundwanderweges Ysper-Weintal, des Burgen- und Schlösserweges und schließlich des Niederösterreichischen Landesrundwanderweges.

**59 Wien:** Blattbezeichnung BMN 7807, Neuaufnahme 1961, Kartenfortführung 1993, einzelne Nachträge 2002. Erstreckt sich in die politischen Bezirke Baden, Bruck an der Leitha, Gänserndorf, Mödling,

Wien-Umgebung und das Bundesland Wien (Stadt). Enthält Teilstrecken des Ostösterreichischen Grenzlandweges 07, des – derzeit nicht weiter betreuten – Hauptwanderweges NÖ – Wien 888 und weist die Nord-West-Grenze des Nationalparks Donau-Auen aus.

**120 Wörgl:** Blattbezeichnung BMN 3701, Neuaufnahme 1984, Kartenfortführung 1998, einzelne Nachträge 2002, erstreckt sich in die politischen Bezirke Zell am See, Kitzbühel, Kufstein und Schwaz.

**131 Kalwang:** Blattbezeichnung BMN 5704, Neuaufnahme 1966, Kartenfortführung 1999. Enthält Teilstrecken des Zentralalpenweges 02 und des Eisenwurzenweges 08. Reicht in die politischen Bezirke Judenburg, Knittelfeld, Leoben und Liezen.

**166 Fürstenfeld:** Blattbezeichnung BMN 7705, Neuaufnahme 1962, Kartenfortführung 1999. Enthält den Ostösterreichischen Grenzlandweg 07 und den Steirischen Landesrundwanderweg. Reicht in die politischen Bezirke Güssing, Feldbach, Fürstenfeld, Hartberg und Weiz.

**205 St. Paul:** Blattbezeichnung BMN 6713, Neuaufnahme 1963, Kartenfortführung 1998. Erstreckt sich in die politischen Bezirke Völkermarkt, Wolfsberg und Deutschlandsberg. Enthält Teilstrecken des Südalpenweges 03, des Kärntner Mariazellerweges 06, des Kärntner Grenzweges, des Steirischen Landesrundwanderweges, des Grenz-Panoramaweges sowie des Lavanttaler Höhenweges.

**206 Eibiswald:** Blattbezeichnung BMN 6714, Neuaufnahme 1963, Kartenfortführung 1998. Enthält Teilstrecken des Südalpenweges 03, des Nord-Süd-Weitwanderweges 05, des Kärntner und Steirischen Mariazellerweges 06, des Steirischen Landesrundwanderweges, des Grenz-Panoramaweges und schließlich des Europäischen Fernwanderweges E6. Reicht in die politischen Bezirke Deutschlandsberg und Leibnitz.

**207 Arnfels:** Blattbezeichnung BMN 6715, Neuaufnahme 1975, Kartenfortführung 1998, einzelne Nachträge 2001. Erstreckt sich in die politischen Bezirke Deutschlandsberg und Leibnitz, enthält Teilstrecken des Südalpenweges 03, des Grenz-Panoramaweges sowie des Steirischen Landesrundwanderweges.

**208 Mureck:** Blattbezeichnung BMN 6716, Neuaufnahme 1976, Kartenfortführung 1998, einzelne Nachträge 2002. Enthält Teilstrecken des Südalpenweges 03, des Steirischen Landesrundwanderweges und des Grenz-Panoramaweges. Erstreckt sich in die politischen Bezirke Leibnitz und Bad Radkersburg.

Durch die **Kompass-Karten GmbH**, A-6063 Rum bei Innsbruck, wurden uns folgende Wander-, Rad- und Mountainbikekarten sowie Digitale Routenplaner übermittelt:

**1a Bodensee – West:** Neben einer Vielzahl von regionalen Wander- und Radwegen enthält diese Karte M 1:50.000 Teilstrecken der Europäischen Fernwanderwege E1, E4 und E5, den Main-Donau-Bodensee-Weg, den Schwäbische-Alb-Oberschwaben-Weg bzw. den Heuberg-Allgäu-Weg sowie den Velo-Hohenzollern-Radweg, den Donau-Bodensee-Radweg, den Heidelberg-Schwarzwald-Bodensee-Radweg und den Bodensee-Radweg. Das beige-schlossene Lexikon enthält Wissenswerte über das „Schwäbische Meer“, beschreibt die Orte in Stichworten und in einer Kurzfassung einige Rad- und Wanderwege.

**018 Wolfgangsee – Fuschlsee – Mondsee:** Diese Wander-, Bike- und Skitourenkarte M 1:25.000 (mit Panoramakarte) enthält Angaben über Teilstrecken des Europäischen Fernwanderweges E4, des Nordalpinen Weitwanderweges 01, des Voralpinen Weitwanderweges 04, des Arnoweges sowie einer großen Anzahl regionaler Wanderwege. Das beige-schlossene Lexikon enthält Angaben über Orte, Almen und Schutzhütten bzw. Beschreibungen von Mountainbiketouren und zwölf Wanderwegen der Region.

**191 Fichtelgebirge – Bayreuth – Marktredwitz:** Neben einer großen Anzahl an Haupt- und Fernwanderwegen enthält dieses Kartenblatt M 1:50.000 Teilstrecken der Europäischen Fernwanderwege E3 und E6. Im beige-schlossenen Lexikon werden die Landschaftsform und Siedlungsgeschichte abgehandelt und die größeren Städte bzw. Orte in einer Kurzbeschreibung dem Leser näher gebracht. In einer eigenen Übersicht sind die Fern- bzw. Weitwanderwege sowie die überregionalen Fernradwege aufgelistet. Durch interessante Kurzgeschichten werden die Beschreibungen aufgelockert.

**55 Mayr-Karte Kitzbühel:** Diese Wander-, Rad- und Mountainbikekarte M 1:25.000 (mit Panoramakarte und wichtigen Verhaltensregeln in Form von Comics) enthält dreistellige Bezeichnungen der Alpenvereinswege sowie Teilstrecken des Zentralalpenweges 02A (im Bereich des Pass Thurn) und des Arnoweges. Im beigefügten Wanderführer werden 36

Wanderwege in deutscher und englischer Sprache beschrieben.

**76 Mayr-Karte Wolfgangsee, St. Gilgen – Strobl/Postalm – St. Wolfgang:** Wander-, Rad- und Mountainbikekarte M 1:35.000, enthält Teilstrecken des Nordalpenweges 01, des Voralpenweges 04, des Arnoweges sowie des Europäischen Fernwanderweges E4. Die Alpenvereinswege sind mit dreistelligen Nummern festgehalten. Auf der Rückseite der Karte ist das Gebiet als Panorama dargestellt. Der beige-schlossene Wanderführer enthält die Beschreibung der Spaziergänge und Wanderungen in deutscher und englischer Sprache sowie eine Aufzählung der wichtigsten Berggasthöfe und Hütten.

**80 Mayr-Wander-, Rad-, Mountainbike- und Skitourenkarte Hochpustertal.** Dieses Kartenblatt M 1:50.000 enthält Teilstrecken des Südalpenweges 03, des Europäischen Fernwanderweges E10 und der Dolomiten-Höhenwege 4 und 5. Die Darstellung der Schwierigkeitsgrade der Bergwege erfolgt mittels kleiner roter (mittelschwerig) und schwarz/gelber (schwierig) Dreiecke. Die Rückseite der Karte ist als „Winterkarte“ dargestellt und enthält Langlaufloipen (4-Länder-Loipe), Skitouren, Winterwanderwege und Rodelbahnen. Neben der taxativen Aufzählung von Verhaltensregeln enthält das Lexikon Weitwanderwege, Berg- und Wanderwege, Loipen und Skitouren des Puster-, Villgraten-, Gail- und Lesachtals in deutscher und italienischer Sprache.

Kompass GPS Routenplaner für das Messen von Distanzen per Mausclick

Digitale Outdoorkarten, einfacher Up- und Download auf das GPS-Gerät, topaktuelle KOMPASS-Karten auf CD samt informativen Guides für folgende Gebiete: **Salzkammergut Nord**, ISBN 3-85491-264-1, **Grazer Bergland**, ISBN 3-85491-255-2 und **Gardasee – Lago di Garda**, ISBN 3-85491-311-7, je € 14,90. Kompass-Karten GmbH, A-6064 Rum bei Innsbruck.

Ob zu Fuß, mit dem Bike oder mit dem Auto – die Kompass Outdoorkarten mit Zoommöglichkeit bis 1:10.000 samt wissenswertem Lexikon weisen den richtigen Weg. Systemvoraussetzungen: PC mit Intel Pentium I oder höher, mindestens 32 MB Arbeitsspeicher – empfohlen 64 MB, 100 MB freier Festplattenspeicher bei Installation auf der Festplatte (aber auch nur von der CD zu starten), CD-ROM-Laufwerk unter den Betriebssystemen Windows 95, 98SE, NT 4.0, ME, 2000 und XP.



## Dank an Prof. Karl Mor

Seit nunmehr sechzehn Jahren war unser Beirat für Natur- und Umweltschutz, Prof. Mag. Karl Mor, Ihr Begleiter auf der letzten Seite unserer Sektionsmitteilungen und un-

ermüdetlich für Sie (uns) und die Umwelt unterwegs. Viele seiner Naturschutzkameraden haben ihn anlässlich der Naturschutzseminare des OeAV kennen und schätzen gelernt. Manch einer erklärte mir des öfteren, sich immer auf seine Beiträge in unseren Mitteilungen besonders zu freuen. Sein Wissen war von unschätzbarem Wert, seine Kameradschaft sprichwörtlich.

Als nun Karl Mor im Jahre 2002 die Naturschutzarbeit in jüngere Hände legte, erklärte er sich noch bereit, weiterhin seine Beiträge für das Mitteilungsblatt zu erstellen. Anlässlich des Redaktionsschlusses für unsere vergangenen Mitteilungen (November 2003) musste uns Karl Mor zu unserem größten Bedauern mitteilen, dass er sich aus gesundheitlichen Gründen außer Stande sieht, weiterhin Beiträge für seine bisherige Kolumne „Wir und unsere Umwelt“ zu liefern.

Die Redaktion möchte dies zum Anlass nehmen, um Dir, lieber Freund Karl, auf diesem Wege für die viele Jahre währende gute Zusammenarbeit sowie für Deine Hilfsbereitschaft und Kameradschaft aufrichtig und herzlichst Danke zu sagen. Möge es Dir das Schicksal ermöglichen, dass Du uns noch lange wenigstens mit Deinem fachlichen Rat zur Seite stehen kannst. Sowohl die Redaktion als auch Deine vielen treuen Leser wünschen Dir von ganzem Herzen alles erdenklich Gute, vor allem aber Wohlergehen für noch viele schöne Jahre.

Fritz Käfer

**WEITWANDERERTREFFEN ST. JAKOB/ROSENAL**

19. - 23. Mai 2004

**ZIMMERRESERVIERUNG**

- Bitte holen Sie mich vom Bahnhof Velden ab, am ..... um .....
- Bitte holen Sie mich vom Bahnhof Rosenbach ab, am ..... um .....

Hotel / Zimmerkategorie	Anzahl	Preis	Anmerkung
<b>HOTEL ROSENALER HOF *****</b>			
<input type="checkbox"/> EZ mit DU/WC/Sat-TV/Telefon	.....	€ 35,--	.....
<input type="checkbox"/> DZ mit DU/WC/Sat-TV/Telefon	.....	€ 35,--	.....
<b>HOTEL THOMASHOF ***</b>			
<input type="checkbox"/> EZ mit DU/WC/Sat-TV	.....	€ 30,--	.....
<input type="checkbox"/> DZ mit DU/WC/Sat-TV	.....	€ 30,--	.....
inkl. Frühstücksbuffet			
<input type="checkbox"/> Aufzahlung auf HP	.....	€ 8,--	.....

Bitte die Reservierung bis 1. Mai 2004 vornehmen!  
**HOTEL ROSENALER HOF, 0 42 53 / 22 41, Fax DW 8**  
 www.rosentaler-hof.at / e-mail: office@rosentaler-hof.at

Datum

Unterschrift

Hier falten

Gasthof - Pension  
**Thomashof****St. Jakob**  
im Rosental**HOTEL  
ROSENALER HOF**Mühlbach 28  
A-9184 St. Jakob/Rosental

Absender: .....

.....

.....

.....

Postleitzahl

**Termine**

- 06.03.2004** Mitgliederversammlung und Weitwanderertreffen in Wien
- 07.03.2004** Wanderung „am Tag danach“
- 13.03.2004** Weitwanderertreffen in Graz
- 19.-23.05.2004** Internationales Weitwanderertreffen in Kärnten
- 19.-20.06.2004** Sonnwendfeier (Näheres wird noch bekannt gegeben.)
- 15.08.2004** Bergmesse bei der Pauluskapelle auf der Weinebene

Redaktionsschluss für die nächste Nummer: 5. April 2004  
 Nach Redaktionsschluss werden aus technischen Gründen keine Manuskripte angenommen.

Pb.b. GZ 02Z030159 M.  
 Erscheinungsort: Wien · Verlagspostamt: A-1170 Wien.  
 Bei Unzustellbarkeit bitte zurück an den Absender.

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber: OeAV-Sektion Weitwanderer. Vorsitzender: Fritz Käfer, Thaliastraße 159/3/16, A-1160 Wien. eMail: weitwanderer@sektion.alpenverein.at. Redaktion: Günther Eigenthaler, Erika Käfer. Grundlegende Richtung: Nachrichten und Aktivitäten des Vereines gemäß seinen Satzungen und Richtlinien. Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht immer die Meinung des Vorsitzenden und der Redaktion wieder. Gestaltung: Csaba Szépfalusi. Druck: Hermann-Druck, Rückertg. 25, 1160 Wien.